



Informationen aus Alberschwende
Nr. 7 – September 2019

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Loco 613

Telefon +43 59 133 8124-100

E-Mail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Telefon +43 664 625 55 17

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen zur Ausleihe des Gmoands-Panda und des Elektroautos erhalten Sie im Gemeindeamt/Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Eine Rekordteilnehmeranzahl hatte das diesjährige Nachwuchs-Sommerfußball-Camp zu verzeichnen. Mehr dazu und zu den Aktivitäten des FC Alberschwende finden Sie auf den Seiten 32 - 34.

VON EINEM ZUM ANDERN...

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen) von 08:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz

Pause: nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

Problemstoffsammlung

Samstag, 14.09.2019, 08:30 – 11:30 Uhr
beim alten Bauhof hinter dem Sozialzentrum

Näheres dazu finden Sie im Postwurf, der jedem Haushalt zugegangen ist.

VON EINEM ZUM ANDERN...



Wir verstärken uns mit einem motivierten Alberschwender.

Allrounder fürs Lager

flexible Zeiteinteilung 70 – 100 % möglich
eigenständiger und interessanter Aufgabenbereich

Wir freuen uns auf dich! Telefon +43 5579 4268-0
dach@rusch.biz, www.rusch.biz

Wir suchen eine sehr zuverlässige Kraft,

die zweimal im Monat unserem Haus zu neuem Glanz verhilft.
Wir bieten sehr gute Bezahlung und freuen uns auf deinen Anruf.
Telefon +43 676 380 42 29

2 Zimmer-Wohnung südseitig, wird im Haus Lässer ab sofort vermietet:

Die Kleinwohnung besteht aus Küche, Dusche/WC, Wohn- bzw. Schlafraum, insgesamt ca. 32 m². Alle weiteren Details können Sie der Einschaltung im Internet unter laendleimmo.at entnehmen. Sie erreichen mich unter der Handynummer +43 650 283 35 01.
Willi Lässer, Haus Lässer, Hof 19, 6861 Alberschwende

Trockenes Brennholz zu verkaufen.

Länge nach Wunsch. Zustellung möglich.
Telefon +43 664 183 73 18

VON EINEM ZUM ANDERN...



Industrie-Overlook,
voll funktionstüchtig,
günstig abzugeben.
Telefon +43 650 432 37 90

Inländische Familie mit 4 Kindern, 4, 7, 8, 12 Jahre,
und 2 mittleren braven Hunden

suchen Haus zu mieten

in Alberschwende. Berufstätig und sicheres
Einkommen. Telefon +43 676 943 02 08

Design-TV von B&O,

Modell BEOVision Avant, Typ 81/00 rubinrot,
für € 50,00 bei Selbstabholung in Alberschwende
abzugeben.
Telefon +43 664 73 66 78 13

Reinigungsfee gesucht...

Wir suchen für ca. 3 Stunden pro Woche
eine Reinigungsfee für unsere Büroräume
und WC Anlagen.

Die Bewerbung bitte an Maria Mennel,
Telefon +43 664 402 54 07.
Ich freue mich schon darauf.

Karosserie Akademie
Gschwend 349a
6861 Alberschwende

VON EINEM ZUM ANDERN...

Telefonnummern im Leandoblatt

Wir haben seit einiger Zeit alle Telefonnummern im Leandoblatt der moderneren internationalen Schreibweise angepasst. Dies hat besonders bei älteren Menschen zu Verwirrungen geführt.

Im Zeitalter von Mobiltelefonen, die auch im Ausland verwendet werden, hat sich diese internationale Schreibweise durchgesetzt, weil es Sinn macht, Telefonnummern im Handy nicht nur mit der Ortsvorwahl, sondern auch gleich mit der Landesvorwahl einzuspeichern.

Damit kann eine gespeicherte Telefonnummer von jedem Standort aus, also auch aus einem ausländischen Mobiltelefonnetz, angerufen werden. Ansonsten müsste man vom Ausland aus die Telefonnummer mit Ländervorwahl separat eintippen, weil die im Handy gespeicherte Nummer nicht funktionieren würde.

Die Schreibweise entspricht also der Telefonnummer, die man aus dem Ausland wählen müsste:

- +43 vor der Telefonnummer steht für die Ländervorwahl 0043 für Österreich.
- Das Pluszeichen kürzt die beiden Nullen ab.
- Nach der Ländervorwahl entfällt die Null der Ortsvorwahl.

Die Telefonnummer des Gemeindeamtes kann also auf mehrere Arten dargestellt werden:

- **05579/4220** (bisherige Schreibweise)
- **+43 5579 4220** (gängige internationale Schreibweise)
- **0043 5579 4220**
(ebenfalls internationale Schreibweise)

Somit kann bei Anrufen aus dem Inland bzw. aus dem Festnetz bei jeder Telefonnummer „+43“ ganz einfach durch eine „0“ ersetzt werden.

VON EINEM ZUM ANDERN...

GEM 2GO

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

GEMEINDEAMT

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Laden im App Store | GET IT ON Google Play | Herunterladen auf Microsoft

Gem2Go – die Gemeinde am Smartphone

Unsere neue Gemeinde-App, die wir mit der Umstrukturierung der Homepage eingeführt haben, erfreut sich zunehmender Beliebtheit und läuft der Homepage bereits den Rang ab. Kein Wunder – denn durch die Push-Benachrichtigungen wird man über alle Neuigkeiten auch sofort benachrichtigt und kann den Beitrag dann auch direkt aufrufen.

Als im Sommer im Bereich Tannen kurzfristig und großräumig das Wasser abgestellt werden musste, konnten über die App viele der betroffenen Haushalte, die diese Benachrichtigungsfunktion aktiviert und ihre Hausnummer zu diesem Zweck eingegeben haben, per Benachrichtigung aufs Handy vorab informiert werden, während sie ansonsten mangels Telefonbucheintrag telefonisch nicht hätten benachrichtigt werden können.



Die Statistik zeigt, dass bereits mehr als die Hälfte der Zugriffe auf unsere Homepage über Mobilgeräte erfolgen, die Tendenz steigt jeden Monat weiter. Dass ein Großteil der Zugriffe unter einer Minute bleibt, zeigt weiters, dass die erhaltenen Push-Nachrichten auch angeklickt (**und damit auch wahrgenommen!**) werden.

Veranstaltungen selber anlegen

Genau aus diesem Grund ist Gem2Go ein mächtiges Medium mit großer Reichweite für Veranstaltungsankündigungen. App-User, die die Benachrichtigungsfunktion aktiviert haben, bekommen über jede neu angelegte Veranstaltung

im Veranstaltungskalender sofort eine Push-Benachrichtigung und können überdies selber einstellen, ob und wann sie vor einer Veranstaltung nochmals gezielt benachrichtigt werden möchten.

Wie bereits im Juni-Leandoblatt genauer berichtet, bietet unsere neue Homepage die Möglichkeit, selber Veranstaltungen anzulegen und Veranstaltungen damit **kostenlos im Veranstaltungskalender** unserer Homepage, **in einem wöchentlich erscheinenden Newsletter**, vor allem aber über **eine direkte Push-Benachrichtigung in der App Gem2Go** zu bewerben, wo sie mit annähernd hundertprozentiger Wahrscheinlichkeit von den App-Usern auch wahrgenommen wird. Zudem suchen sich die Redakteure der **VN-Heimat** die Veranstaltungstermine der Gemeinden auf den jeweiligen Homepages zusammen. Wenn eine Veranstaltung dort aufscheint, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sie sogar kostenlos auch im Veranstaltungskalender der VN Heimat erwähnt wird!

Einige Veranstalter haben diese Möglichkeit bereits für sich entdeckt und legen ihre Veranstaltungen selber an.

Seitens der Gemeinde haben wir bisher nur die größeren Veranstaltungen aus dem Leandoblatt auf unsere Homepage übernommen – aus zeitlichen Gründen und auch mangels Information – sowie die wenigen, die uns darüber hinaus direkt zur Veröffentlichung gemeldet wurden.

Ihr habt es selber in der Hand, ob eure Veranstaltung im Veranstaltungskalender aufscheint und damit kostenlos beworben wird und wir möchten euch dies wirklich ans Herz legen.

Nicht zuletzt lebt ein Veranstaltungskalender auch von der Vollständigkeit und wird dann auch zum Nachschlagen genommen. Gleichzeitig können andere Vereine und Veranstalter auf bereits eingetragene Veranstaltungen Rücksicht nehmen.

Bei Interesse, Fragen, Problemen hilft euch Karin im Bürgerservice gerne weiter.

Die Gemeinde-App Gem2Go ist für alle Mobilgeräte in den jeweiligen App-Stores kostenlos verfügbar.

Liebe AlberschwenderInnen

Nach einem ereignisreichen Sommer mit vielen sonnigen Tagen, besonderen Festlichkeiten wie dem „Musig ischt Trumpf“ Fest, 23. Kultur Käs Klatsch, dem Sommerprogramm, dem Alpin Nassbewerb und dem Flora Gartenbewerb geht es nicht weniger spannend in den Herbst. 100 Jahre Obst- und Gartenbauverein wird mit dem Nationalratswahltag am 29.09.2019 „gefeiert“ sowie am Landtagswahltag, den 13. Oktober, die Fahrzeugweihe des neuen KDOF (Kommandofunk) vorgenommen. Am 5. Oktober findet traditionellerweise die Lange Nacht der Museen statt, die Kulturmeile beteiligt sich mit dem Auftakt der Sonderausstellung „Pioniere der Wirtshauskultur“. Mehr zu diesen Veranstaltungen findet ihr in diesem Leandoblatt.

Gleichzeitig mit der 100-Jahrfeier OGV wird die Gemeinde auch die Einweihung der Kindergartenräumlichkeiten im ehemaligen Arenagelände vornehmen und für deren Besichtigung (EVO-Kindergartengruppe) einen Tag der offenen Tür veranstalten. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesen speziellen Events dabei zu sein und trotzdem auch an den Wahlen teilzunehmen, das lässt sich ideal kombinieren!

Zu den beiden Wahlen möchte ich noch darauf hinweisen, dass für die Briefwahl rechtzeitig die Wahlkarte anzufordern ist. Dies ist für die Nationalratswahl noch bis 25.09.2019 schriftlich bzw. bis 27.09.2019, 12:00 Uhr, mündlich (persönlich im Gemeindeamt) möglich. Die Beantragung der Wahlkarten für die Landtagswahl ist ab sofort bis 09.10.2019 schriftlich bzw. 11.10.2019, 12:00 Uhr, mündlich möglich. Wahlsprengel, Wahlzeiten und Räumlichkeiten bleiben wie gehabt, Neue Mittelschule Hof, Schule Fischbach, Schule Dreßlen und Pfarrhof Müselbach. Es sei hier einmal den Mitgliedern der gesamten Wahlkommission gedankt, die sehr verantwortungsvoll die Aufgaben übernehmen und für einen reibungslosen Ablauf sorgen. (Für einen Klebstoff, der hält, was er verspricht, sind wir leider, oder Gott sei Dank, nicht zuständig!)

Es ist mir als Bürgermeisterin noch ein Anliegen, auf die kommenden Gemeinderatswahlen im März 2020 hinzuweisen. Für eine Fortsetzung von zielgerichtetem Arbeiten in unserer Gemeinde braucht es BürgerInnen und Bürger, die bereit sind, hier mitzumachen und Verantwortung zu übernehmen. Mit der parteiunabhängigen Initiative des

Frauennetzwerkes Vorarlberg, „Red mit – misch mit – mach mit“ sollen vor allem Bürgerinnen motiviert werden, das Leben in der Gemeinde mitzugestalten. Mehr zu dieser Initiative findet ihr in diesem Leandoblatt.

Gemeindepolitisch geht es nach der Sommerpause neben den täglichen Erfordernissen speziell mit den Themen SUP Verkehrslösung weiter. Derzeit wird der Umweltbericht erstellt, der bis Spätherbst 2019 zur Einsichtnahme und Stellungnahme für Jedermann einsichtig wird. Als Ergebnis des Umweltberichtes wird letztendlich der beste Korridor herausgearbeitet, der dann von der Landesregierung beschlossen werden wird, um danach alle Schritte in die Wege leiten und mit dem Straßenverlauf bzw. den Vorarbeiten zur Planung beginnen zu können. Die Planung der Kreuzung Müselbach ist zwar etwas ins Stocken geraten, im Moment ist die Landesstraßenplanung am Zug und wir werden immer wieder etwas lästig sein und uns nach den Fortschritten erkundigen. Beim Feuerwehrhaus Müselbach ist unser Ziel, nach bereits erfolgtem Grundzukauf, Abstimmungen zu den Raumerfordernissen und Abklärung zur Finanzierung in einen konkreten Planungsauftrag zu kommen. Kinderbetreuung und Kindergarten kann als Dauerthema angesehen werden, in diesen Bereichen tut sich sehr viel und wir sind froh, dass für das kommende Schuljahr alle offenen Stellen mit PädagogInnen besetzt werden konnten. Zum Betreuungsbedarf im Kleinkindbereich und der Schulentwicklung sind wir immer wieder gefordert, die besten Antworten zu finden.

Für das Nutzungskonzept „Gasthof Brauerei“ erarbeitet die Fa. Kairos Szenarien zur Entscheidungsvorbereitung. Eine noch zu gründende Projektgruppe wird sich um dieses Thema auch mittels Bevölkerungsbeteiligung weiter kümmern. Es gibt also weiterhin spannende Herausforderungen in unserer Gemeinde, die wir gemeinsam gut bewältigen wollen.

Letztendlich möchte ich mich noch für den speziellen letzten Kultur Käs Klatsch bedanken, der im Zeichen des Jahrgangs 1959 stand. Allen voran danke ich Elisabeth Berlinger, die für die gesamte Organisation zuständig war – sie hatte auch die Idee mit dem Flashmob, der unter der Beteiligung aller Musikvereine und Chöre aus Müselbach und Alberschwende zum besonderen Highlight wurde. Allen, die auch im Hintergrund mitgewirkt haben, dem tollen Verpflegungsteam

unter Gerhard Berlinger, Dietmar Mattle und Gmeiner Christine sei ebenfalls nochmals gedankt. Ich war wirklich überwältigt ob dieser schönen Aufführung, die mit dem speziellen Liedtext: „*Angelica nigrum homine, Angelica maxima, o mayoress Alberschwendula, nunc sexaginta*“ ihren Abschluss fand.

Es war großartig, herzlichen Dank, ich verneige mich vor allen Beteiligten.

Angelika Schwarzmann Bürgermeisterin





Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14./15.09.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
21./22.09.	Dr. Hinteregger, Alberschwende
28./29.09.	Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
05.10.	Dr. Valentiny, Egg
06.10.	Dr. Rüscher, Andelsbuch

Die weiteren Termine standen bis zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Dr. Guntram Hinteregger	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Carmen Berti-Zambanini	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Christine Valentiny	Pfister 1104, Egg Telefon +43 5512 2111
Dr. Patrick Behme	Pfister 1104, Egg Telefon +43 5512 2111
Dr. Margarete Lang-Tschirf	Hof 651b, Schwarzenberg Telefon +43 5512 444 11
Dr. Rudolf Rüscher	Hof 368a, Andelsbuch Telefon +43 5512 2317

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst stehen uns leider nur etwa einen Monat im Voraus zu Verfügung. Diese sind auch über Internet unter www.medicus-online.at abrufbar. Der Notdienst des aktuellen Tages und der nächste Wochenenddienst sind auch in der WälderDoc-App ersichtlich.

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt. Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Telefonische Gesundheitsberatung:
„Wenn's weh tut – 1450“ (ohne Vorwahl)

Ärztenotdienst

Unter der zentralen **Telefonnummer 141** steht die „RFL“ – die Vorarlberger Rettungs- und Feuerwehrleitstelle – für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung und vermittelt Sie bei Bedarf oder Notwendigkeit an eine ordinerende Ärztin oder einen ordinerenden Arzt für Allgemeinmedizin in Ihrem Sprengel.

connexia Elternberatung

Im Auftrag des Vorarlberger Sozialfonds bieten wir landesweit unsere Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr an.

Wir hören Ihnen zu – wir beraten Sie:

- zu Themen wie Ernährung, Entwicklung, Pflege
- unter vier Augen
- persönlich oder telefonisch
- kostenlos und in Ihrer Nähe
- mit oder ohne Terminvereinbarung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fragen zu besprechen, Ihr Kind wiegen zu lassen und andere Eltern mit Babys zu treffen.

Betreut werden Sie und Ihr Kind von der Elternberaterin Bernadette Strolz und Frau Carmen Gmeiner.
Telefonnummer Bernadette Strolz: +43 650 487 87 18
Die Elternberatung findet jeden **1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 15:00 Uhr** in der Neuen Mittelschule/Arztraum statt.

Termine:
September 19.09.
Oktober 03.10. / 17.10.

Wichtige Anlaufstellen und Telefonnummern:

Gemeindeamt/Bürgerservice: Telefon +43 5579 4220

Pfarramt: Telefon +43 5579 4223

Post-Partner: Dorfkiosk, Telefon +43 5579 4094

Sozialzentrum: Telefon +43 5579 4379

Telefonische Gesundheitsberatung: Telefon 1450
(ohne Vorwahl)

Hausärztlicher Notdienst: Telefon 141 (ohne Vorwahl)

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Schwesterntelefon:

Telefon +43 664 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler,

Telefon +43 664 114 64 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Telefon +43 664 853 67 24,

Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch und betreute Stubat:

Annelies Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Tagesbetreuung: Susanna Pichler,

Telefon +43 664 561 27 97

Offener Mittagstisch: Grete Schedler,

Telefon +43 664 734 803 03

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case

Managerin Judith Nachbaur, Telefon +43 664 186 91 10

(Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Kindergarten, Telefon +43 664 889 508 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Telefon +43 664 889 508 33 („Dean“) oder

Telefon +43 664 889 508 34 („Duss“)

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Telefon +43 664 384 91 00

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr

Spontanbuchungen bis 07:45 Uhr bei Rosa Eiler, Telefon

+43 5579 4730

Kosten: € 3,00

Menübeitrag: € 4,70

Neue Mittelschule (Betreuung in der NMS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnsek, Telefon +43 650 348 12 10

Betreuung: € 2,00

Menübeitrag: € 4,70

Babysitterdienst

Judith Birnbaumer, Telefon +43 676 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Telefon +43 664 732 521 44

Ingrid Delacher, Telefon +43 650 792 22 55

Bücherei

Telefon +43 5579 7100 20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag

15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag

09:30 – 12:00 Uhr

Waldaufsicht

Wolfgang Oberhauser, Telefon +43 664 625 55 17

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

Legalisator

Ingo Hagspiel, Telefon +43 5579 4220 13

oder +43 664 889 508 13



In der Zeit vom 16.09.2019 – 20.10.2019 vollenden:

- das 75. Lebensjahr: am
01.10. Johanna Huber, Müselbach 563
- das 78. Lebensjahr: am
20.09. Edwin Gmeiner, Hinteregg 660/1
22.09. Roswitha Sohm, Brugg 505
22.09. Walter Stadelmann, Müselbach 305
24.09. Alwin Huber, Höll 819
10.10. Hans Jörg Urbanec, Dreßlen 235/1
- das 79. Lebensjahr: am
24.09. Irma Stadelmann, Dreßlen 531/2
09.10. Armin Bereuter, Hermann 40
- das 80. Lebensjahr: am
06.10. Lieselotte Silgener, Müselbach 492
07.10. Hermann Rinderer, Hof 489
13.10. Josef Pichler, Näpfl 259
- das 81. Lebensjahr: am
08.10. Walter Bereuter, Hof 380/2
14.10. Antonia Mennel, Müselbach 495/2
- das 83. Lebensjahr: am
24.09. Johanna Monika Ripfl, Hof 23
- das 84. Lebensjahr: am
02.10. Barbara Sohm, Bühel 405/2
08.10. Maria Jöhler, Hof 455
- das 87. Lebensjahr: am
18.09. Irma Berchtold, Reute 526/1
- das 88. Lebensjahr: am
30.09. Olga Winder, Fischbach 500/1
- das 98. Lebensjahr: am
02.10. Eugenie Huber, Zoll 398/2

Sponson

Mit Diplom der Saxion University of Applied Sciences vom 17.06.2019 wurde Frau **Vanessa Mulej, Gschwend 101**, nach **mit Auszeichnung** bestandener Diplomprüfung des Studienganges Physiotherapie der akademische Grad **Bachelor of Science** verliehen.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Frau Vanessa Mulej, BSc, für ihre weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

45 Jahre Urlaub in Alberschwende

Ilona und Horst Condé aus Köln verbringen seit 45 Jahren ihren Urlaub in Alberschwende.

Bei Annemarie und Franz Hutter fühlen sie sich im gemütlichen Umfeld besonders wohl. Auch haben sie eine sehr innige Freundschaft mit Irma und Otto Maldoner und Fabienne und Bernd Schmidle geschlossen. Sehr genau notierte sich Horst Condé, wann und wie lange sie in Alberschwende im Urlaub waren. Zählt man ihre Urlaubstage, kommen beinahe 3 Jahre zusammen.

Anlässlich einer kleinen Feier bei Kaffee und Kuchen im Café Caesars konnte ich am 12. Juli 2019 anerkennende Geschenke der Gemeinde und des Tourismusbüros überreichen.

Wir danken Familie Condé recht herzlich für ihre Treue zu unserer Gemeinde Alberschwende.

Elisabeth Berlinger, Tourismusbüro



Konsumerhebung 2019/20

Wie viel geben Haushalte in Österreich für Lebensmittel, Kleidung oder Wohnen aus? Wie unterscheiden sich die Ausgaben von Jungfamilien, Singles oder Seniorenhaushalten? Fragen wie diese beantwortet die Konsumerhebung, die alle fünf Jahre von Statistik Austria durchgeführt wird. Sie gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Haushalte, sondern liefert auch Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher sozialer Gruppen. Dadurch dient sie etwa Sachverständigen zur Schätzung von Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten.

Die Ergebnisse fließen auch in viele weitere wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorb zur Inflationsberechnung (http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/preise/verbraucherpreisindex_vpi_hvpi/index.html). Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation, von der private Haushalte beim Erwerb von Waren oder Dienstleistungen unmittelbar betroffen sind. Er wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet, etwa bei Mieten oder Versicherungen, und ist Basis für Lohn- oder Pensionsverhandlungen. Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) hingegen dient dem Vergleich der Inflationsraten auf europäischer Ebene. Als besonderer Service steht Ihnen unter <https://www.statistik.at/indexrechner/> ein Wertsicherungsrechner zur Verfügung, mit dem Sie selbst kostenfrei Berechnungen online durchführen können. Außerdem haben Sie unter http://pic.statistik.at/persoenerlicher_inflationsrechner/ die Möglichkeit, Ihre persönliche Inflation anhand der eigenen Ausgaben zu berechnen und mit der allgemeinen Teuerungsrate zu vergleichen.

Die österreichische Konsumerhebung blickt bereits auf eine lange Tradition zurück – seit 1954 wird sie in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Doch bereits Anfang des 20. Jahrhunderts interessierte man sich für die Ausgaben, Einkommen und Ausstattung von Privathaushalten: 1912 – 1914 wurden erstmals die „Wirtschaftsrechnungen und Lebensverhältnisse von Wiener Arbeiterfamilien“ durch das K.u.K. Arbeitsstatistische Amt untersucht.

Mehr als hundert Jahre später, Ende Mai 2019, hat die Konsumerhebung 2019/20 begonnen. Haushalte, die in ganz Österreich nach dem Zufallsprinzip ausgewählt wurden, führen jeweils zwei Wochen lang ein Haushaltsbuch und protokollieren ihre Ausgaben und beantworten Fragen zur Wohnung, der Ausstattung des Haushalts sowie zu den einzelnen Haushaltsmitgliedern. Als Dankeschön fürs Mitmachen gibt es für die teilnehmenden Haushalte Einkaufsgutscheine, die in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar sind. Nähere Informationen zur laufenden Konsumerhebung finden Sie unter www.statistik.at/ke-info.

Kanalkataster

Die Firma Häusle-Helbock führt seit April bis zum Spätherbst im Bereich Ortszentrum und Umgebung die Arbeiten für den Kanalkataster weiter. Für die Kameraaufnahmen, um Schmutzwasserleitungen auf Schäden zu überprüfen, wird es unumgänglich sein, Grundstücke zu betreten und zu befahren. Im Vorfeld dieser Arbeiten müssen nicht sichtbare Kanäle freigelegt werden. Auch auf Straßen und Wegen kann es kurzfristig zu Behinderungen kommen. Die Mitarbeiter der Fachfirma sind natürlich angehalten, Flurschäden möglichst zu vermeiden. Ansprechperson in unserem Bauhofteam ist Herr Klaus Winder, Telefon +43 664 889 508 23. Wir danken für Ihr Verständnis.

Angelika Schwarzmann, Bürgermeisterin



Denk dran... Schulanfang

Die Sommerferien sind vorbei und es sind wieder täglich viele Schüler und Kindergartenkinder auf den Gehwegen im Ort unterwegs, gleichzeitig zeigt sich an so manchem Morgen bereits der Herbstnebel und sorgt für schlechtere Sicht.

Verkehrsteilnehmer sollten sich bewusst werden, dass gerade Schulanfänger und Kindergärtler noch keine Routine haben. Vor allem Volksschulkinder sind von der Verkehrssituation manchmal überfordert. Kinder sehen die Straße mit anderen Augen als Erwachsene und haben zudem einen verstärkten Bewegungsdrang.

Wussten Sie, dass Kinder vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind?

Das heißt, dass für sie auch der „unsichtbare Schutzweg“ gilt. Jeder Autofahrer hat den Kindern dabei immer ein unbehindertes und ungefährdetes Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen – auch abseits des Zebrastreifens.

Auch wenn wir entlang der L200 einen abgetrennten, sicheren Gehweg haben, ist es nicht im ganzen Gemeindegebiet der Fall, dass Gehwege auch räumlich

von der Fahrbahn getrennt sind. Dort ist besondere Aufmerksamkeit geboten. Zwei Abschnitte möchten wir hier besonders hervorheben:

Sportplatzstraße

Auf der Sportplatzstraße im Bereich Brugg – Hinterfeld sind vermehrt stark erhöhte Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer aufgefallen, dies auch speziell bei Veranstaltungen/Trainings an den Sportanlagen.

Es ist dies nicht nur ein Wohngebiet, es befindet sich dort auch der Standort der EVO-Kindergartengruppe, das Pfadiheim und der Spielplatz, außerdem besuchen viele Kinder Trainings beim Fußball- oder Tennisclub.

Die Sportplatzstraße wird anstatt der Bucherstraße als sicherer Schulweg, Fußweg und Wanderweg genutzt, deshalb ist gerade diese Strecke besonders stark von Fußgängern und vor allem von Kindern frequentiert.

Neben den Verkehrsteilnehmern sind hier auch die Sportvereine aufgerufen, ihre Mitglieder zur Vorsicht und Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Zufahrt zum Sportzentrum zu sensibilisieren.

Hof – Siedlung

Auch in der „Siedlung“ hat sich die Situation verschärft. Die Bucherstraße führt direkt am Wohngebiet vorbei und lädt durch den geraden Verlauf zu höheren Geschwindigkeiten ein. In den letzten Jahren haben immer wieder auch ältere Menschen von sehr gefährlichen Situationen und Erlebnissen an der Bucherstraße – besonders bei Dunkelheit – berichtet.

Weiters wird die Zufahrtsstraße zu den Siedlungshäusern, die gleichzeitig die Bucherstraße mit der L200 verbindet, aufgrund der erschwerten Linksabbiegesituation im Zentrum vermehrt als „Schleichweg“ oder Abkürzung benutzt. Auch hier haben die Anrainer Angst um ihre Kinder, weil Geschwindigkeiten auffallen, die für ein Wohngebiet nicht mehr tragbar sind.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, in einer Umgebung zu leben, in der Kinder und Schüler die meisten Schulwege auch alleine gehen können. Damit dies auch weiterhin gefahrlos möglich ist und auch zukünftig Unfälle vermieden werden können, bitten wir alle Verkehrsteilnehmer um einen angepassten Fahrstil und besondere Vorsicht.

Fußgänger: Sichtbar machen!

Sicherheit ist nicht alleinige Sache der Autofahrer. Auch Fußgänger können und müssen ihren Teil zur höheren Sicherheit beitragen. Vielen Fußgängern ist gar nicht bewusst, dass sie sich am Straßenrand nicht automatisch im Lichtkegel eines Autos befinden und bei Abblendlicht nicht schon aus der Ferne wahrgenommen werden. Hier sind Kinder mit reflektierender Kleidung, Schuhen und Schultaschen am besten ausgerüstet, während Erwachsene in dunkler Kleidung und ohne reflektierende Accessoires oft erst in letzter Sekunde vom Autofahrer wahrgenommen werden und für so manchen Schock-Moment sorgen – besonders auf Nebenstraßen, wo mit Abblendlicht und damit kurzer Sicht gefahren wird und oft keine Straßenbeleuchtung vorhanden ist. **Hier geht der Aufruf an alle, die zu Fuß unterwegs sind, sich mit reflektierender Kleidung oder Reflektorbinden sichtbar zu machen.** Wir bieten aus diesem Grund im Bürgerservice des Gemeindeamtes bereits seit vielen Jahren vergünstigte Reflektorbinden zum Preis von € 0,70 pro Stück an – ein kleiner Preis für die eigene Sicherheit.

Beschlüsse der Gemeindevertretung

39. Sitzung am 03.06.2019

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, BGM Angelika Schwarzmann, begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters gelobt die Bürgermeisterin Peter Klaus Gmeiner, der zum ersten Mal an einer Sitzung der Gemeindevertretung teilnimmt, an.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 8 „WLV Betreuungsdienst aufgrund der Starkregenereignisse Gschwendsberg“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

TOP 2: Genehmigung diverser Kosten

	2018	2017
Fernwärmekosten	€ 55.338,70	€ 57.223,61
Stromkosten	€ 84.204,81	€ 98.666,26
Müllbeseitigung	€ 96.650,79	€ 92.451,39

Musikschulbeitrag II. Semester 2018/2019: € 67.825,00

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, Fernwärmekosten, Stromkosten und Kosten der Müllbeseitigung 2018 sowie die Kosten der Schulgeldvorschreibung II. Semester 2018/2019 laut obiger Aufstellung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

TOP 3: Änderungen des Flächenwidmungsplanes

Antrag 1:

Herbert Geuze, Tannen 278/1, Alberschwende; Gst 3264/1:

Herbert Geuze hat im Frühjahr 2018 einen Antrag auf Änderung des FWP auf Gst 3264/1 gestellt, ca. 600 m² von FL in BW. Es wurden alle Voraussetzungen für eine Widmung seitens der Gemeinde und auf Grundlage des REK geprüft. Die Auflage der Änderung wurde in der 36. Sitzung der GVE am 04.02.2019 beschlossen. Die Genehmigung nach Auflage der Änderung des FWP

konnte bei der letzten Sitzung noch nicht durchgeführt werden, da der unterzeichnete Raumplanungsvertrag fehlte. Mittlerweile liegt der von Herbert Geuze und der Gemeinde Alberschwende abgeschlossene und unterzeichnete Raumplanungsvertrag vor.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Änderung des FWP und dem damit unmittelbar in Zusammenhang stehenden Raumplanungsvertrag zuzustimmen.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

Antrag 2:

Brunhilde Berlinger-Lenz, Schwarzen 540, Gst 153/1:
Dem Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Antrag von Brunhilde Berlinger-Lenz, Schwarzen 540, Gst 153/1, Plangrundlage al031.2-1/2019 vom 01.02.2019 wurde in der letzten Sitzung zugestimmt. Das Anrainerverständigungsverfahren wurde gestartet. Die eingegangenen Stellungnahmen werden den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Änderung des FWP lt. Plangrundlage al031.2-1/2019 vom 01.02.2019 zuzustimmen.

Abstimmungsverhältnis: 19 : 1 (Walter Betsch)

**TOP 4: Kanalkataster Alberschwende –
Ergänzungsangebot Hausanschlüsse
Ingenieurleistungen**

Ebenfalls in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 29.04.2019 wurde beschlossen, im Rahmen des Kanalkatasters auch sämtliche Hausanschlüsse der Gemeinde Alberschwende in den Kataster aufzunehmen. Das Ingenieurbüro BHM hat nun das Ergänzungsangebot für die Ingenieurdienstleistungen übermittelt. Das Gesamthonorar inklusive 5 % Nebenkosten und exkl. MwSt. liegt bei € 75.286,24.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Ergänzungsangebot in Höhe von € 75.286,24 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

**TOP 5: Genehmigung des Rechnungsabschluss der
Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2018**

Der Rechnungsabschluss 2018 ist ausgeglichen und schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 7.994.057,23 ab. Die Abweichungen von rund € 800.000,00 gegenüber dem Voranschlag von 2018, der mit € 8.644.600,00 budgetiert worden ist, ergeben sich vor allem aus nicht erfolgten Einnahmen (Verkauf Gst in Reute ist erst 2019 erfolgt) und nicht getätigten Ausgaben wie beispielsweise der Kauf von Liegenschaften oder projektierte, aber noch nicht erfolgte Investitionen wie z. B. das Erschließungsprojekt Obere Bereute. Grundsätzlich zeigt der Rechnungsabschluss eine sehr positive Entwicklung der Finanzen in Alberschwende:

- Die Aufnahme von Fremdmitteln konnte gering gehalten werden (€ 100.000,00) und somit kam es zu keiner Nettoneuverschuldung. Die Gesamtverschuldung der Gemeinde Alberschwende und somit auch die pro Kopf Verschuldung ist wie geplant rückläufig und konnte um rund € 400.000,00 gesenkt werden (2,85 %).
- Der Haushaltsrücklage konnte eine Zuführung in Höhe von rund € 54.000,00 gemacht werden.

Zentrale Schwerpunkte in Sachen Ausgaben und Investitionen lagen im Bereich:

- Tourismus (Liftbetriebe)
- Familien- und Kinderbetreuung/Kindergarten: EVO Kindergartengruppe, Spielplatz Müselbach
- Infrastruktur: Kanal, Wasser- und Löschwasserangelegenheiten, LW Behälter Müselbach, Weitloch II, Leitungsinformationssystem
- Umwelt/Energiebereich: PV Anlage im Rahmen der Dachsanierung Arzthaus
- Einnahmenseitig haben sich erfreulicherweise die gemeindeeigenen Steuern um rund € 30.000,00 und die Ertragsanteile des Bundes um rund € 170.000,00 erhöht.

Ehrenfried Eiler merkt an, dass aus den Überschüssen im Bereich Abfallwirtschaft eventuell zweckgebundene Rücklagen gebildet werden könnten. Auch wäre

vorstellbar, in diesem Bereich eine Senkung der Gebühren vorzunehmen und damit ein Zeichen für die BürgerInnen zu setzen, dass durch die vorbildliche Mülltrennung Kosten gespart werden können.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses verliest das Protokoll der ordentlichen Sitzung des Prüfungsausschusses vom Montag, 22.05.2019 um 19:30 Uhr im Gemeindeamt Alberschwende. Das Protokoll wird von den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die im Rechnungsabschluss 2018 enthaltenen Über- und Unterschreitungen gegenüber den Ansätzen im Voranschlag 2018 zu genehmigen und den Rechnungsabschluss der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2018 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis 20 : 0

TOP 6: Genehmigung des Protokolls der 38. öffentlichen Sitzung vom 29.04.2019

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der Sitzung vom 29.04.2019 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

TOP 7: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Liftbetriebe Alberschwende:

In der nächsten Sitzung sollte die Beschlussfassung zur Ausfallhaftung von € 50.000,00 erfolgen.

- Die 3-Täler Endabrechnung ist eingetroffen. Aufgrund eines offensichtlich sehr schlechten Aprils in den oberen Regionen gibt es eine Gutschrift von annähernd € 4.000,00. Die Kindertopfabrechnung ist ebenfalls eingetroffen, daraus ergibt sich eine Gutschrift in Höhe von € 15.800,00.
- Am Dreßlerberg ist im Laufe des Winters ein Baum auf die Bergstation gefallen und hat erheblichen Schaden

angerichtet. Eine Reparatur ist nicht eingeplant.

- Zwei Drehkreuze mit Barcode Leser wurden an die Gemeinde Mellau (Schwimmbad) zum Preis von € 500,00/Stück zzgl. MwSt. verkauft. Voraussichtlich kann um diesen Erlös eine gebrauchte Schneekanone von den Bergbahnen Mellau erworben werden.
- Bezüglich der Angebote für den Abbruch ist die Lage leider sehr ruhig. Es sind bisher keine zusätzlichen Angebote eingegangen.

Weiters informiert die Vorsitzende über folgende Themen:

- SUP – Verkehrslösung Alberschwende
- Nutzungskonzept Gasthaus Brauerei
- Feuerwehr Müselbach
- Projekt „Sicher Vermieten“
- Ausflug Gemeindevertretung im Herbst – Anfang Oktober (04. – 06.10.2019) – Reiseziele
- Termine nächste Sitzungen – am 08.07.2019 findet die letzte Gemeindevertretungssitzung vor der Sommerpause statt

TOP 8: WLW Betreuungsdienst aufgrund der Starkregenereignisse Gschwendsberg

Aufgrund von Starkniederschlägen kam es am 21.05.2019 zu einer Rutschung, wobei das Geschiebeauffangbecken, welches 2012–2013 errichtet wurde, gefüllt wurde. Im Zuge dieses Betreuungsdienstes wird das Rutschungsmaterial abtransportiert.

Die sofort notwendigen Arbeiten werden über den Betreuungsdienst in Höhe von € 48.000,00 der WLW abgewickelt. Die Gemeinde trägt 1/3 der Kosten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt die Übernahme eines 1/3 des Betreuungsdienstes (€ 16.000,00) für die Stabilisierung der Rutschung Gschwendsberg.

Abstimmungsverhältnis: 20 : 0

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann

SPERRMÜLLSAMMLUNG (BRINGSAMMLUNG)

ZEITPUNKT: Freitag, 18.10.2019
08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

ORT: Gemeindeparkplatz Brugg/Abzweigung Sportzentrum

Ladevorschlag für zügige
 Entladeabwicklung:

4. Elektro- geräte	3. Holz	2. Sperr- müll	1. Eisen/ Metall
--------------------------	------------	----------------------	------------------------

Achtung!

Einbahnregelung: Dorfplatz → Fußballplatz → Gemeindeparkplatz Brugg/Sammelplatz



Für die Zeit der Sperrmüllsammlung kann die Sportplatzstraße von der Parzelle Brugg in Richtung Sportplatz nicht befahren werden!



Für jene Bürger, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll zum Termin am Sperrmüll-Sammelplatz abzugeben, wird bei Voranmeldung im Gemeindeamt gegen Verrechnung einer Abholgebühr ein **Sperrmüll-Abholdienst** durch den Bauhof angeboten.

Anmeldung der Abholung des Sperrmülls sowie von Autowracks bis Donnerstag, den 17.10.2019, 12:00 Uhr, im Gemeindeamt/Bürgerservice, Telefon +43 5579 4220.

Kosten pro Haushalt pro Fahrt: € 45,00
 Autowrack: € 50,00 (bei Anmeldung zu bezahlen)
Bitte auch Autos anmelden, die direkt zum Sammelplatz gebracht werden, auch wenn diese Kosten dann entfallen!

Was ist Sperrmüll?

Laut Abfallgesetz sind sperrige Hausabfälle ausschließlich solche, die wegen ihrer Größe und Sperrigkeit nicht in den von der Gemeinde bereitgestellten Restmüllsäcken (schwarze Säcke) untergebracht werden können. Wir weisen wiederum darauf hin, dass alte Schuhe, Blumentöpfe, Wäsche, Silofolien und vieles andere **nicht zum Sperrmüll** gehören und darum nur über die schwarzen Restmüllsäcke entsorgt werden können.

Was kann abgegeben werden?

Bitte vorsortiert! Ausgeladen wird in folgender Reihenfolge:

- | | | |
|----|--------------------------------|--|
| 1) | Haushaltsschrott
Altmetalle | Metallregale, Fahrräder, Heizkörper, Wäschespinnen, Blech-, Kupfer-, Eisen- und Aluminiumteile usw.
nicht über 3 m Länge |
| 2) | Flachglas,
Bauschutt | Fenster-, Türen-, Isolierglas, Drahtglas usw.
ausgenommen Eternit und Tellwolle |
| 3) | Sperrmüll | Matratzen, Schi, Möbel, Einrichtungsgegenstände, Spannteppiche, Bodenbeläge, etc. |
| 4) | Altholz | Möbel, behandeltes und unbehandeltes Holz wie Täfer, Bodenbretter, Parkett, Fensterrahmen und Fensterläden, Spanplatten, Hartfaserplatten, Obststeigen, etc. |
| 5) | Kühlgeräte
Elektrogeräte | Kühl- und Gefrierschränke sowie Kühltruhen
E-Herde, Mikrowellenherde, Waschmaschinen, Boiler, Wäschetrockner, Wäscheschleudern, TV-Geräte, Radios, etc. |

ACHTUNG! Es ist nicht gestattet, den Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeit beim Gemeindeparkplatz abzulagern. Zuwiderhandeln gelangt zur Anzeige!

Was darf NICHT abgegeben werden?

Asbesthaltige Abfälle (z. B. Eternit, Welleternit)
Entsorgung direkt beim Abfallwirtschaftszentrum
Bersbuch

Silofolien
Entsorgung über Maschinenring

Tellwolle
Entsorgung in reißfesten, staubdichten Säcken beim
Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch. Säcke sind dort
erhältlich und müssen **vorher** abgeholt werden, Tellwolle
darf vom Entsorger nur noch staubdicht verpackt
angenommen werden.

Sperrmüll aus Gewerbebetrieben
Nach dem Abfallwirtschaftsgesetz darf bei der Gemeinde-
Sperrmüllsammmlung nur Sperrmüll aus Haushalten und
KEIN gewerblicher Sperrmüll entgegen genommen
werden.

TARIFE Herbst 2019:

SPERRMÜLL: EURO
2 m³ ohne Verrechnung, pro angefangenem
weiterem m³ 29,00
(Sperrige Haushaltsgüter aus Holz, Kunststoff) Almetalle
sind von dieser Regelung (noch) ausgenommen.

**Bauschutt und besonders sperrige und
schwere Gegenstände sind direkt beim Abfall-
wirtschaftszentrum Bersbuch abzugeben!**

Die Öffnungszeiten sind bei der Firma Ennemoser,
Mellau, zu erfragen. Für Dachbodenräumungen, Haus-
und Wohnungssanierungen sowie bei Neubauten wird die
Anmietung eines Containers bzw. einer Bauschuttmulde
empfohlen (in der Menge billiger!).

REIFEN:

PKW-Reifen	mit Felge	8,00
(oder ähnliche Reifengröße)	ohne Felge	3,50
LKW/Traktorreifen	mit Felge	31,00
	ohne Felge	22,00
Nachtspeicheröfen	nach tatsächl. angefallenen Kosten	

Die angeführten Preise verstehen sich pro Stück und
beinhalten die Transport- und Entsorgungskosten sowie
10 % MWSt.

Weitere Infos:

Die Rücknahme von **Altfahrzeugen/Autowracks** durch
Hersteller und Importeure bzw. durch Sammelstellen
(z. B. Loacker Recycling) ist **kostenlos**, der bei der
Sperrmüllsammmlung verrechnete Betrag von € 50,00
betrifft lediglich das Abholen bzw. die Transportkosten zur
Sammelstelle und beinhaltet **keinen** Entsorgungsbeitrag.
Autowracks können möglicherweise auch etwas günstiger
direkt über einen Entsorger (z. B. Loacker Recycling)
entsorgt werden, dies muss dann selber angefragt und
organisiert werden.

Nachtspeicherheizungen fallen nicht unter die
Elektroaltgeräteverordnung und sind kostenpflichtig!
Da der Entsorgungsbeitrag je nach Type stark variieren
kann (mit/ohne Asbest), wird dieser im Nachhinein nach
tatsächlich angefallenen Entsorgungskosten verrechnet.

Gewerbliche Kühlgeräte (z. B. Kühlvitrinen von Lebens-
mitteln oder Kühlschränke von Egger Bier, Alfi, Eskimo...)
gelten nicht als Haushaltsgeräte und sind somit
kostenpflichtig!

Altbatterien (Haushaltsbatterien) und Elektrogeräte
können das ganze Jahr über im Abfallwirtschaftszentrum
Bersbuch **kostenlos** abgegeben werden. Auch der
Elektro-Fachhandel ist verpflichtet, Altgeräte kostenlos
zurückzunehmen.

Kontakt Firma Ennemoser:
Ennemoser Abfallwirtschaftszentrum Bregenzerwald
Telefon +43 5518 2275

**Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch
(Deponie Sporenegg):**
Dienstag und Freitag
08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr

ALTPAPIERSAMMLUNG

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Die nächste Altpapiersammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende wird am Samstag, den **30. November 2019**, von **08:00 - 11:30 Uhr** durchgeführt.

Das Altpapier kann beim Container auf dem Dorfplatz abgegeben werden. Es wird nicht abgeholt!

Achtung:

„Tempotaschentücher“, Hygienepapier, Tetrapacks und dergleichen sind **KEIN** Altpapier! Diese gehören in den Müllsack bzw. den gelben Sack!

Ihre Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende

Kontakt:

Landesverband Vorarlberg
Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch
Tel. +43/5522/77000
office@v.rotekreuz.at
www.rotekreuz.at/vorarlberg

NOTRUF: 144



Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE



„Red mit – mach mit – misch mit!“

Eine parteiunabhängige Initiative des Frauennetzwerkes Vorarlberg

Im Frühjahr 2020 finden in Vorarlberg Gemeindewahlen statt. „Wer in der Gemeindestube sitzt, gestaltet das Leben in seiner Gemeinde ganz entscheidend mit“, ist Mathilde Hermes, Frauensprecherin von Alberschwende, überzeugt.

Wenn man aber auf die Mitwirkung von Frauen in den Gemeindestuben schaut, dann ist man ernüchtert. Nur rund 23 Prozent der Gemeindemandatare sind Frauen. „Das sind noch weniger, als im Landtag oder im Nationalrat sind.“

Zwar steigt der Frauenanteil, seit vor 100 Jahren das Frauenwahlrecht eingeführt wurde. Von gleichberechtigter Mitbestimmung kann noch keine Rede sein.

Ein Veranstaltungsangebot soll Frauen heute schon ermutigen, sich stärker zu engagieren. Die Initiative „red mit – mach mit – misch mit“ will mehr Frauen in die Politik bringen.

Beiden Veranstaltungen berichten Gemeindevertreterinnen in den verschiedenen Regionen des Landes über ihre Erfahrungen in der Politik, wie sie dazu gekommen sind und wie sie selbst davon profitieren.

Mehr Informationen unter:
www.frauennetzwerk-vorarlberg.at

Termine:

22.10.2019, 20:00 Uhr, KOM Altach
23.11.2019, 19:00 Uhr, Freihof Sulz



Nach der Einstellung des Sesselliftes auf den Brüggelekopf sind die Sessel zunächst gegen Spenden für das neue Liftprojekt verschenkt worden. Da dieses nicht zustande gekommen ist, werden die übrigen Sessel nun an Interessierte günstig abgegeben.

Abverkauf 1er Sessel

Freitag, 11. Oktober 2019, 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 12. Oktober 2019, 08:00 bis 12:00 Uhr

Alberschwende Hof 497 – Sutterlüty Marisa
(ehemalige Tankstelle – neben Spar)

€ 150,00 / Stück

Abgabe nur gegen Barzahlung.

Zustellservice innerhalb Alberschwende € 20,00

Reservierung vorab unter Telefon +43 676 524 39 74





Heilfasten nach Hildegard von Bingen mit Marianne

*„Der Mensch soll mäßig essen und mäßig fasten.“
„Die Seele liebt das diskrete Maß.“*

Das Hildegard-Fasten ist äußerst bekömmlich und schonend. Es hat vielfältige positive Auswirkungen auf Herz, Kreislauf, Magen, Darm, Blutzucker, Cholesterinspiegel und auf die Gemütsverfassung.

Für Hildegard von Bingen ist das Fasten der Königsweg, um sowohl den Körper, als auch den Geist von Belastendem, Destruktivem und Krankmachendem zu befreien.

Die ganzheitliche Reinigung und Neuausrichtung, wie sie beim Fasten geschieht, ist eine wichtige Grundlage der Selbstheilung.

Die Grundpfeiler für ein Leben in Balance sind Stressabbau, die richtige Ernährung, Bewegung und eine regelmäßige Entgiftung.

Schaffen wir uns einen gezielten „**Raum dazwischen**“, um aus alten, krankmachenden Lebensgewohnheiten auszusteigen mit einer Woche der Reduktion, mit reinigenden und heilenden Lebensmitteln, die wir zu uns nehmen.

„Das Hildegard-Fasten kann das gesunde Leben um Jahre verlängern.“

Die Alltagstätigkeiten können problemlos weitergeführt werden.

Termin:

Zu diesem Termin gibt es eine **Morgen- und Abendgruppe**

Einführung: am 14.11.2019

**Morgengruppe um 09:00 Uhr, und
Abendgruppe um 19:00 Uhr**

Fastenwoche: 18.11.2019 – 23.11.2019

Donnerstag kein Treffen.

Treffpunkt: Café – rückwärtiger Eingang
(Gunz Haus – Cäsars Café)

Preis:

Kursbeitrag € 64,00, Birnbrei € 12,00

Infos und Anmeldung:

Marianne Eberle

Telefon +43 5579 3350

E-Mail: marianne.eberle@gmx.at

FIT IN ENGLISCH – für die 3. und 4. Schulstufe

Leitung: Rosita Ploner

Beginn: Mittwoch, 2. Oktober 2019, um 14:00 Uhr

Dauer: 4 Nachmittage zu je 2 UE

Ort: Alberschwende, Gunzhaus, Hof 4

Beitrag: € 55,00

Anmeldung erforderlich:

Telefon +43 5574 52 52 40 oder

www.vhs-bregenz.at

Durch gezielte Lernprogramme werden die Kinder vorbereitet, die englische Sprache zu verstehen, grammatikalisch richtig zu sprechen und zu schreiben. Dies wird den Kindern mit sehr viel Abwechslung vermittelt, sodass mit Freude die Fremdsprache ENGLISCH gelernt werden kann.

Frau Rosita Ploner ist bereits seit 2008 Kursleiterin der Kinderenglischkurse und kommt bei den Kindern wegen ihrer fröhlichen Art sehr gut an.



Yoga stärkt Körper, Geist und Seele.
Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang.
Yoga befreit, von Alltagsorgen und Stress.

Yoga am Dienstagabend

wieder ab 24. September 2019,
Dienstag von 20:00 bis 21:30 Uhr
8 Einheiten, 4er/8er-Block möglich
Gunzhaus im 2. OG

Yoga am Donnerstagvormittag

wieder ab 26. September 2019
Donnerstag von 08:30 bis 10:00 Uhr
8 Einheiten, 4er/8er-Block möglich
Gunzhaus im 2. OG

Um Anmeldung wird gebeten.

Veronika Kraller
Telefon +43 664 18 52 923
veronika@spirityoga.co.at
www.spirityoga.co.at



Auf gesunde Nachbarschaft - von klein auf!

Auf Gesunde Nachbarschaft – von klein auf Weitere Schritte in Alberschwende

Nach einem schönen Sommer und den wohlverdienten Urlauben starten wir mit neuem Elan in den Herbst.

Wir freuen uns, Gerti Nardin als neue Familienlotsin im Team begrüßen zu dürfen. Mit den Familienlotsinnen in Dornbirn hat sie ihre Ausbildung absolviert. Einige Besuche durch Familienlotsinnen haben seit Juni schon stattgefunden. Diese freuen sich auf weitere Anfragen.

Kontaktperson Christa Baumann im Bürgerservice der Gemeinde, Telefon +43 5579 4220, koordiniert gerne einen Besuch.

Anfang September fand eine Schulung aller Institutionen, Organisationen und Einrichtungen durch Netzwerk Familie statt. Ziel war es, diese Einrichtungen, die für werdende Eltern und Familien mit kleinen Kindern arbeiten, für das tolle Angebot der Familienlotsinnen zu sensibilisieren.



Bereits heute möchten wir auf unsere Abschlussveranstaltung „Auf gesunde Nachbarschaft – von klein auf“ hinweisen:

Save The Date!

08.11.2019, 14:30 – 17:30 Uhr

Hermann Gmeiner Saal

Großes Familienfest

Marktplatz der Angebote

Vortrag „Neue Autorität“ mit Kinderbetreuung

Wir wünschen allen einen guten Start in den Herbst!

Das Projekt wird vom „Fonds gesundes Österreich“ und vom „Vorarlberger Gesundheitsförderungsfonds“ finanziert.

Auf gesunde Nachbarschaft - von klein auf!

Von der Windel bis zum Töpfchen

Impulsreferat und anschließende Fragerunde mit der Dipl. Kinderkrankenschwester Renate Duregger im Anschluss an das

BABYCAFÉ ALBERSCHWENDE

am 03. Oktober 2019 um 15:30 Uhr in der Mittelschule Alberschwende

Eintritt frei! Keine Anmeldung erforderlich.



ALBERSCHWENDER
Schatzkiste

Ich habe vor fünf Jahren den Babysitter-Kurs absolviert und bin seither im Frau Holle Team. In dieser Zeit durfte ich schon in mehreren Familien babysitten, bei denen ich mich immer sehr willkommen gefühlt habe. Es macht mir großen Spaß, Zeit mit Kindern zu verbringen, weil es mit ihnen jedes Mal etwas Neues zu erleben gibt. Ich lerne auch viel dazu, besonders wie ich mit herausfordernden Situationen besser umgehen kann. Außerdem ist es als Schülerin eine tolle Möglichkeit, sich ein Taschengeld zu verdienen. Ich konnte als Babysitterin bereits viele tolle Erfahrungen machen und freue mich immer, wenn ich gefragt werde, ob ich auf Kinder aufpassen kann.

Anna Jäger

Familienverband Alberschwende
Frau Holle Babysittervermittlung
Kontakt:

Judith Birnbaumer, Telefon +43 676 833 733 44



treffpunkt: TANZ

**... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!**

... ist partnerunabhängig ...
... niemand ist zu alt oder zu jung ...
... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit ...
... weckt Lebenslust und Freude ...

Dienstag	15.10.	Helene	15:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	22.10.	Roswitha	15:00 – 16:30 Uhr

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



Mit dem Familienpass unterwegs

Die ÖBB Vorteilscard Family erhält man mit dem Vorarlberger Familienpass an den ÖBB-Schaltern in Bregenz, Dornbirn, Feldkirch und Bludenz kostenlos. Familien mit mehr als vier Kindern bekommen zwei kostenlose Vorteilscards Family.

Mit der ÖBB Vorteilscard Family bekommt ein Erwachsener das Ticket bis zu 50 % günstiger. Bis zu vier Kinder unter 15 Jahren können kostenlos mitfahren.

- Voraussetzung ist der gleichzeitige Kauf eines Fernverkehrstickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs und der Besitz des Vorarlberger Familienpasses.
- Die Vorteilscard ist jeweils für ein Jahr gültig.
- Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines Jugendlichen oder Erwachsenen in ÖBB Zügen weiterhin gratis.

Die Verkehrsverbund-Aktion mit dem Familienpass bleibt unverändert: Bei Fahrten mit Bus und Bahn innerhalb Vorarlbergs zahlt ein Erwachsener, alle weiteren Personen auf dem Familienpass fahren gratis mit.

Vorarlberger Familienpass
Telefon +43 5574 511-24 159
info@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Wir laufen wieder...

Du hast Spaß am Laufen und möchtest dich weiterentwickeln?
Egal ob du gerade erst anfängst oder schon länger läufst!

Wir bieten dir über 10 Wochen eine Laufbegleitung in der Gruppe an.
Mit abwechslungsreichen Einheiten, Erkunden neuer Wege, Lauf-ABC, Kraft und Koordination hier in Alberschwende!

Mit viel Spaß wollen wir deine Fitness steigern oder dich auf einen Lauf vorbereiten.

Termine: ab 28.09.2019 jeden Samstag um 09:00 Uhr, am 26.10. und 02.11. (Nationalfeiertag und Allerseelen) pausieren wir

Treffpunkt: Volksschule Fischbach, Alberschwende

Kosten: € 45,00 für 10 Einheiten

Anmeldung bei

Lisette Rößl, Telefon +43 664 751 037 36

Barbara Gönitzer, Telefon +43 664 131 02 72



Jahrgang 1964

Wir fahren am Samstag, den 12.10., um 12:00 Uhr ab Dorfplatz Alberschwende mit Fahrgemeinschaften in den **Nenzinger Himmel**.

Nach kürzerer oder längerer Wanderung treffen wir uns zu einem gemütlichen Hock im Gasthaus Gamperdona und fahren am Sonntag nach dem Frühstück wieder retour.

Nächtigungsmöglichkeit ist vorhanden, bitte um Anmeldung unter Telefon +43 664 89 02 546 bis 25. September.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das O.K.

Mantra Singen

für das seelische Wohlbefinden und Glück...

Wir singen harmonische, kraftvolle Gesänge, hauptsächlich Mantras aus dem Sanskrit, die ohne besondere Begabungen, ohne Leistungsdruck und leicht erlernbar sind. Stimmungsvoll begleitet werden wir durch Akkordeon, Harmonium, fallweise auch Gitarre und Rhythmusinstrumente.

Termine:

jeweils Sonntag von 18:30 bis 20:00 Uhr

22.09.2019

06.10.2019

20.10.2019

Ort:

Gunzhaus Alberschwende, Dorfplatz,
2. Stock (Eingang auf der Rückseite)

Der freiwillige Kostenbeitrag beträgt € 10,00.

Gerhard Stermer, Alberschwende,
Telefon +43 664 625 52 01

Vereinsgeschehen...



WIR STARTEN IN EIN NEUES PFADIJAHR AN FOLGENDEN TAGEN:

- WICHEL | MÄDCHEN 6-10 JAHRE | AB DER 1. KLASSE VS | MONTAG 16.09.19 / 18⁰⁰ – 19⁰⁰ UHR**
- WÖLFLINGE | BUBEN 6-10 JAHRE | AB DER 1. KLASSE VS | DIENSTAG 17.09.19 / 18⁰⁰ – 19⁰⁰ UHR**
- GUIDES & SPÄHER | MÄDCHEN & BURSCHEN 10-13 JAHRE | DIENSTAG 17.09.19 / 18³⁰ – 20⁰⁰ UHR**
- CARAVELLES & EXPLORER | MÄDCHEN & BURSCHEN 13-16 JAHRE | MITTWOCH 18.09.19 / 19³⁰ – 21⁰⁰ UHR**

DIE HIER ANGEgebenEN TAGE UND ZEITEN, KÖNNEN SICH NACH DEN ERSTEN HEIMSTUNDEN NOCH ÄNDERN!



www.pfadi-alberschwende.com



Hallo liebe EKIZ-Freunde!

Gut erholt und entspannt nach einem tollen Sommer sind wir wieder voller Elan und bereit für das neue Herbstprogramm. Es warten wieder viele verschiedene Programmpunkte für Klein und Groß und wir freuen uns schon über viele Besucher und Teilnehmer!

Frühstückstreffs

Termine: 18./25. September
02./09. Oktober
16. Oktober – **Themenfrühstück Erntedank**

Zeit: Mittwoch von 09:00 – 11:00 Uhr
Ort: EKIZ Alberschwende
Kosten: € 4,00 für Erwachsene/€ 1,00 je essendes Kind



Nachmittagstreff – „Kreatives Basteln“

Termin: Donnerstag, 26. September
Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Ort: EKIZ-Alberschwende
Kosten: € 4,00 für Erwachsene/€ 1,00 je essendes Kind + Materialkosten
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Nachmittagstreff – „Bilderbuchgeschichten“

Termin: Donnerstag, 17. Oktober
Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Ort: EKIZ-Alberschwende
Kosten: € 4,00 für Erwachsene/€ 1,00 je essendes Kind + Materialkosten
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Evo-Turnen – krabbeln, klettern, balancieren... (4 – 6 Jahre)

In 8 abwechslungsreichen Turnstunden wandeln wir durch die Evolution und trainieren die sieben Sicherheiten der Evolutionspädagogik®, gemischt mit Spielen, kinesiologischen Übungen, Musik und Gerätestationen.

Leitung: Sylvia Hinteregger/Karin Eberle
Termine: ab Montag, 23.09.2019 – 8 Einheiten
Zeit: 14:40 – 15:40 Uhr
Ort: Gymnastikraum NMS
Kosten: € 48,00
Anmeldung: Sylvia Hinteregger, Telefon +43 680 218 87 48

Evo-Training – Fit im Kopf (6 – 10 Jahre)

Nur wenn beide Gehirnhälften gut zusammenarbeiten, fällt uns konzentrieren, lesen und lernen leicht. In 8 Einheiten aktivieren wir diese Vernetzung spielerisch mit Hilfe von Übungen aus der Evolutionspädagogik® und Kinesiologie. Spiel und Spaß stehen dabei im Vordergrund.

Leitung: Sylvia Hinteregger/Karin Eberle
Termine: ab Montag, 23.09.2019 – 8 Einheiten
Zeit: 15:50 – 16:50 Uhr
Ort: Gymnastikraum NMS
Kosten: € 48,00
Anmeldung: Sylvia Hinteregger, Telefon +43 680 218 87 48

Herbst - Minifotoshooting

Das ideale Foto von Ihren Kindern oder Ihrer Familie in der Natur! Sie erhalten mindestens 3 bearbeitete Fotos entwickelt und auch digital per Mail. Kleidungsempfehlung: Dirndl und Lederhose oder in herbstlichen Farben (gelb, braun, dunkelrot, dunkelgrün, etc.), ist aber kein Muss.

Fotografin: Ivana Bariaková (Ivana L. Foto)
Termin: Samstag, 12. Oktober 2019
Ersatztermin: Sonntag 13. Oktober 2019, je nach Wetter
Zeit: nach Vereinbarung
 (ca. 20 Minuten pro Familie)
Ort: Alberschwende – Schollomoos
Kosten: € 35,00 für Nicht-Mitglieder/€ 30,00 für Mitglieder
 (inkl. 3 Fotos)
 jedes weitere Foto € 8,00
Anmeldung: Marika Hopfner, Telefon +43 680 336 10 49



Bildquelle: Ivana Bariaková

Säuglings- und Kindernotfälle Erste-Hilfe-Kurs

Kinder sind sehr wissbegierig, wollen die Welt entdecken, Freude am Leben und Spaß haben. Dabei begeben sie sich oft in Gefahr. Mit wenig Aufwand und einfach zu erwerbendem Wissen kann oft das Schlimmste verhindert werden.

In einem Erste-Hilfe-Säuglings- und Kindernotfallkurs zeigt Ihnen der Lehrbeauftragte des Roten Kreuzes die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen und die richtigen Handgriffe, sollte es doch einmal zu einem Notfall kommen. Sei es der Sturz mit dem Fahrrad, Verschlucken, Nasenbluten, eine Verbrennung oder eine plötzlich auftretende allergische Reaktion, nach einem Erste-Hilfe-Kurs wissen Sie, was zu tun ist.

Termine: Freitag, 27.09.2019,
 18:00 – 22:00 Uhr (4 Stunden)
 und
 Samstag, 28.09.2019,
 08:00 – 12:00 Uhr (4 Stunden)
Kosten: € 55,00, Mitglieder € 50,00
 (inkl. Kursunterlagen und Bescheinigungen)
Ort: Pfarrheim Alberschwende
Anmeldung: Ramona Dür, Telefon +43 664 837 13 36



Bildquelle: Rotes Kreuz Vorarlberg

Spielzeug- und Kleiderbasar



im Hermann Gmeiner Saal
in Alberschwende



Samstag
19.10.2019
 09:00 - 11:30 Uhr

Wir bieten gut erhaltene
Herbst- und Winterbekleidung
von Größe 50 – Größe 152,
Umstandskleidung, Skianzüge, Schuhe,
Wintersportartikel, Kinderbücher,
Spielwaren, Skier, Rodel, Bob und Co.

Für Speisen und Getränke
ist ebenfalls gesorgt!



VERKÄUFERANMELDUNGEN und Informationen bei:

Petra Sohm Tel. 0680/2035825 Mail: petra.sohm@gmx.at
 Die Annahme der Ware erfolgt am Freitag 18.10.2019 von 17:00 – 18:00 Uhr.
 Der Verkäufer bestimmt den Preis der Ware selbst,
 15 % werden vom Erlös einbehalten. ZVR.Nr. 737625861

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr
auch hier: www.facebook.com/ekiztrittroller

Bis bald
Euer EKiz-Team



Die Bildung unserer Kinder passiert nicht nur in der Schule: Vor allem die Eltern, aber auch die Vereine sind maßgeblich an der Entwicklung unserer Kinder beteiligt.

Der Elternverein versteht sich als Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule. Wir haben im vergangenen Schuljahr wieder zahlreiche **Schul- und Klassenprojekte** mit insgesamt über € 2.500,00 unterstützt.

Davon möchten wir den Zuschuss für den Besuch vom Weihnachtstheater, von Sport- und Bildungsveranstaltungen wie Lidl-Schullauf, Arbogast-Tagen, Gemeinschaftstagen sowie Exkursionen und Projekten, wie z. B. „Wir stärken dich“ oder „Respekt und Höflichkeit“ und die Anschaffung von Lesematerialien erwähnen.

Auch unsere **Apfelaktion**, die im Rahmen des Projektes „Gesunde Jause“ im Herbst und Frühjahr durchgeführt wurde, erfreute sich allgemeiner Beliebtheit. Die Kinder haben im Vorjahr **291 kg** Gratisäpfel verspeist.

Im Jahr 2018/19 zählte der Elternverein **87 % der Familien** mit schulpflichtigen Kindern zu seinen **Mitgliedern** und konnte dank der Hilfe von über 50 Ehrenamtlichen (Eltern, Großeltern...) seine vielfältigen Aufgaben wahrnehmen. Außerdem bietet der Elternverein weiterhin allen Mitgliedern seine Unterstützung bei Anliegen in der Schule an.

Folgende Projekte und Aktivitäten planen wir für das kommende Schuljahr:

- Elternlotsendienst
- Jausen-Verkauf in der NMS
- Gesunde Jause – Apfelaktion
- Lernkick – Vermittlung von Lernhilfe
- Organisation der Lernpaten



- Bewirtung bei Schulfesten
- Förderungen von Schulprojekten

Herzlichen DANK an alle Familien, die den Mitgliedsbeitrag einbezahlen und uns finanziell unterstützen. Unser Angebot und die Förderung der einzelnen Schulprojekte sind nur durch euren Beitrag möglich!

Lernpaten gesucht!

Unterstützung beim Lernen und der Lesekompetenz sind dem Elternverein Alberschwende ein großes Anliegen. Wenn du gerne mit Kindern arbeitest und Freude daran hast, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen – dann zögere nicht.

Wir wenden uns an alle, die sich vorstellen können, Kinder im Rahmen der Hausaufgaben- und Lernbetreuung eine Zeit lang durch die Schulzeit zu begleiten. Die Lernpaten erfahren fachliche Unterstützung durch die Schule und Begleitung durch den Elternverein.

Wir freuen uns über jede/jeden, der unsere Schulgemeinschaft ehrenamtlich unterstützen möchte. Danke für deinen Beitrag! Anruf bei Erika Immler-Schmid genügt, Telefon +43 664 180 77 84.

Elternlotsen

Allen, die sich bereit erklärt haben, durch den **Lotsendienst von 07:30 bis 08:00 Uhr** den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu machen, danken wir recht herzlich. Wer sich vorstellen kann, das Lotsenteam zusätzlich zu unterstützen, meldet sich bitte bei Karin Eberle unter Telefon +43 664 163 16 13.

Wir möchten jedoch nicht nur die **Schüler**, sondern auch alle **Erwachsenen**, welche die Straße queren, darauf aufmerksam machen, dass sie **ausschließlich den von den Lotsen gesicherten Schutzweg verwenden**. Dies hat zum einen Vorbildwirkung für die Kinder und dient außerdem der allgemeinen Verkehrssicherheit!



Einladung Jahreshauptversammlung mit Vortrag zum Thema „Achtsamkeit“

Wir konnten mit Lienhard Valentin einen sehr renommierten Referenten zum Thema Achtsamkeit gewinnen und freuen uns auf seinen Vortrag über „**Die achtsame Schule**“.

Termin: Dienstag, **15. Oktober 2019**, 20:00 Uhr
Ort: Aula der NMS Alberschwende
Referent: **Lienhard Valentin**
Thema: „**Die achtsame Schule**“
Eintritt frei

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Die achtsame Schule (Vortrag von Lienhard Valentin)
4. Bericht der Obfrau
5. Kassabericht
6. Revisionsbericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Allfälliges

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018 liegt ab 19:30 Uhr zur freien Einsicht auf und wird nicht verlesen.

Wie gewohnt möchten wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen und wir bieten gerne Gelegenheit, aktuelle Themen oder Anliegen mit dem Elternverein zu besprechen.

Wir laden alle Eltern und Lehrpersonen herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein! BITTE DEN TERMIN VORMERKEN!

Vorarlberger Familienverband Alberschwende

#superbunterSommer

Ein #superbunterSommer geht zu Ende und zahlreiche Kinder haben wunderschöne, abwechslungsreiche, spannende und erfüllte Ferientage erleben dürfen. Von A wie „Ahoi“ bei den Piraten an der Ach bis Z wie „Zauberkraut“ beim Kräuternachmittag in der Wildnatur war dieses Jahr wieder sehr viel Abwechslung geboten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für ihren Einsatz, sowie allen Organisationen und Vereinen für ihre Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf den Sommer 2020!

Familienverband Alberschwende



Piraten Ahoi



*Naturforscher auf
Wasserfallexpedition*



Faszination Feuerwehr



1,2,3 im Sauseschritt



Schatzsuche in der Wildnatur



Es ist was los im Schollmoos



Liebe Kinder, liebe Jugendliche!

Wir vom Familienverband Alberschwende freuen uns, euch im Herbst die Möglichkeit für Kinder- bzw. Teenyoga anzubieten. Ines Hinteregger leitet die Kurse; falls ihr Fragen dazu habt, oder euch gleich anmelden möchtet, wendet euch bitte direkt an Ines. Wir wünschen euch viel Spaß beim Yoga!



Kinderyoga

Yoga bewirkt Großes bei unseren Kleinen

Mit viel Spiel, Spaß und Freude kann Yoga einen wertvollen Beitrag zur Kindesentwicklung leisten. Yoga hilft, sich mit seinen Gedanken, seinen Gefühlen und seinem Körper wohlfühlen. Um die Anforderung des Schulalltags gut zu meistern, können Beweglichkeit, Ausgeglichenheit, gute Laune und ein gesundes Selbstwertgefühl helfen.

Termine: 07.10. bis 18.11.2019, jeden Montag
Zeit: 17:00 – 18:00 Uhr
Ort: Veranstaltungsort wird vor Kursbeginn bekannt gegeben
Alter: 6 – 11 Jahre
Kosten: € 10,00 pro Einheit
(7 Einheiten = € 70,00)
Mitzubringen: bequeme Kleidung



Yoga for Teens

Beweg dich, fühl dich gut, sei du selbst!

Yoga für Jugendliche ist eine wunderbare Möglichkeit, neue Energie zu tanken, die dich trägt und deinem Selbstbewusstsein auf die Sprünge hilft. Du lernst Übungen, um zu entspannen, deine innere Kraft zu aktivieren und Gelassenheit aufzubauen. Yoga hilft dir, mit Stress besser umzugehen und deinen Körper fit und gesund zu halten.



Termine: 02.10. bis 06.11.2019, jeden Mittwoch
Zeit: 18:00 – 19:00 Uhr
Ort: Gunzhaus
Alter: 12 – 17 Jahre
Kosten: € 12,00 pro Einheit
(6 Einheiten = € 72,00)
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga/Turnmatte

Wirkungen:

- Kräftigung der Muskulatur und des Rückens
- Verbesserung der Haltung
- Stärkung des Immunsystems und des Selbstwertgefühls
- fördert Aufmerksamkeit und Konzentration
- bewusster Umgang mit dem eigenen Körper, der Natur und den Mitmenschen

Kontakt und Anmeldung:

Ines Hinteregger
Telefon +43 664 467 74 97
yoga.mit.ines@outlook.com
Kinder- und Teenageryoga
Ausbildung nach Sybille Schöppel



Mittlerweile sind mehrere Wochen seit der letzten Leandoblattausgabe vergangen, sodass wir die eine oder andere „ältere“ Information nur mehr in komprimierter Form – Telegrammstil – weitergeben.

... mal was Neues ausprobieren, das Spaß machen könnte?

Die neue Saison steht vor der Tür. Wir laden alle ein, sich selbst einen Eindruck über den Fußballsport zu machen. Kommt daher mal zu einem unverbindlichen „Probetraining“ vorbei. Die Trainer stehen – auch insbesondere den Eltern – gerne für etwaige Fragen zur Verfügung.

Eine gelungene Veranstaltung ... 30.05.2019 ... VFV Cup-Finale in Alberschwende



Gegenüber gestanden sind sich: Dornbirn und FFC Vorderland. Wetter perfekt – jede Menge an Zusehern (ca. 600/700) – Organisatoren hatten das Geschehen im Griff – Performance (mit Landeshymne, Landesfahne und weißem Tischtuch) auch nicht alltäglich ... einzig fehlte es an der Spannung, denn die Dornbirner Ladies agierten zu überlegen – Ergebnis 12:0. Trotzdem war es unterhaltsam zuzusehen, wie auch die Mädchen und jungen Damen alles in die Waagschale geworfen haben, was nur irgendwie abrufbar war.

Rahmenprogramm: Möglichkeit, sich typisieren zu lassen und somit den Verein „Geben für Leben“ zu unterstützen. Dies konnte aber ebenso in Form einer Spende an diesen Verein erfolgen. (Die Kosten für 10 Typisierungen übernahm der FCA und die Firma Sohm Holzbautechnik hat diesen Betrag auch noch verdoppelt.) Und zu guter Letzt konnte sich eine Alberschwenderin über den Logsgewinn „3-tägige Reise nach Wien für 2 Personen“ freuen.

Nachwuchs-Fußball-Camp 13. – 15.07.19 ... Rekordteilnehmeranzahl





58 Kinder und Jugendliche meldeten sich heuer zum traditionellen Nachwuchsfußball Camp in Alberschwende. Dieses Camp ist sicherlich ein Highlight in den Sommerferien für die fußballbegeisterten Kinder.

Insgesamt 20 Trainer (aus unseren Kampfmannschaften) beschäftigten die Kids im sportlichen Bereich. Sehr viele Eltern halfen bei der Speisenzubereitung oder spendierten einen Kuchen bzw. dienten als Chauffeur zum Fußballspiel in Buch.



Fürs Abendprogramm konnten Beachvolleyball Trainer (Andre Eiler und Elisabeth Sohm) organisiert werden. Einige junge Damen (Lisa, Hannah und Teresa) machten am Freitagabend einen Spieleabend mit den jüngeren Teilnehmern – herzlichen DANK dafür!

Für die Gesamtverantwortung waren auch heuer wieder Erika Immler, Pia Willam, Andreas Barta und Ewald Willam zuständig.

Allen ein großes DANKESCHÖN für die Mithilfe zum Gelingen einer so tollen und wichtigen Veranstaltung! Die Kinder freuen sich schon auf die nächsten Sommerferien bzw. unser Fußball-Camp.

Familiientag und Ortsvereineturnier ... 14.07.2019 ... mit überraschendem Ausgang

Zunächst möchten wir uns bei den teilnehmenden Mannschaften bedanken, dass sie sich für diese traditionelle Veranstaltung Zeit genommen haben, was heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist. In den letzten Jahren haben zumeist die üblichen Verdächtigen das OVT gewonnen, was aber heuer sicherlich nicht der Fall war. Die Sportschützen sind nur dank der direkten Begegnung als 4. der Gruppenphase in das Viertelfinale aufgestiegen, haben sich dann aber sukzessive gesteigert und im letzten Spiel als Sieger den Rasen verlassen. Somit war die Überraschung perfekt. Turniersieger: Sportschützen – umso größer war auch die Freude bei den SpielerInnen und dem Anhang, aber auch bei den „neutralen Fans“, die wie so oft mit den Außenseitern sympathisierten.

Auch für die Kinder stand ein Angebot zur Verfügung: Hüpfburg, Kinderschminken, Laser-Biathlon, ...

Jahreshauptversammlung ... 19.07.2019 ... was gab's Wichtiges?

Diesmal gab es im Vorstandsteam mehr Veränderungen, als die Jahre davor – ca. 40 Jahre Vorstandszugehörigkeit haben das Team verlassen) – hier ist besonders Herbert Kaufmann hervorzuheben, der nach knapp 30 Jahren aus diesem Gremium ausgetreten ist. Auf den Punkt gebracht: Er hat dem Verein in den verschiedensten Funktionen, u. a. auch Obmann, gut getan (z. B. mit seinen organisatorischen Fähigkeiten, seinem diplomatischen Vorgehen). Danke Herbert! Ebenso nicht mehr im Team dabei ist unser langjähriger Kassier Michael Kaufmann. Auch bei ihm möchten wir uns bedanken für ca. 10 Jahre „sehr gute Arbeit“. Danke Michael!

Weiters zu erwähnen: Das Wirtschaftsjahr wurde mit einem leichten Plus abgeschlossen. Sportlich hervorzuheben sind die beiden Meistertitel der Damen und der U-14 Mannschaft. Gratulation hierzu!



Kampfmannschaft ... wer A sagt, „muss auch zu B stehen“ ...

Die ersten 7 Runden der Vorarlbergliga, die insgesamt gesehen nach dem Abgang von 7 Mannschaften in die Eliteliga leistungsmäßig schwächer geworden sein dürfte, liegen hinter uns. Die Kampfmannschaft belegt derzeit mit 10 Punkten Platz 6 von 16 Mannschaften (nach 3 Spielen noch das Maximum von 9 Punkten!).

Wie ist dies nun einzuordnen? Auf der einen Seite ist für die neue Saison das „realistische Ziel – vorne mitzuspielen“ gegeben. Hier sind wir daher noch nicht wirklich „ganz in der Spur“. Auf der anderen Seite hat sich der Verein auch dafür entschieden, mit möglichst wenigen auswärtigen Spielern die Saison zu bestreiten. Dies bedeutet aber

auch, dass die Erwartungshaltung hin und wieder etwas nach unten angepasst (Wunschvorstellung/Wirklichkeit) werden sollte (was natürlich niemand gerne macht und auch oft „vergessen“ wird ... z. B. dass dem einen oder anderen jüngeren Spieler ein „spielentscheidender Fehler“ zugestanden werden sollte ... oder dass der junge Gegenspieler mal den einen oder anderen Schritt schneller ist ... oder das unser „Spieler-Reservoir“ nicht jenes eines Großklubs ist, usw.).

Hierzu gibt es natürlich viele Ansichten und zumeist sind auch viele einzelnen Aspekte/Kriterien für das Gesamtbild verantwortlich. Nur eine persönliche Meinung (ob dies dann die richtige Sichtweise ist, sei dahingestellt): Die Wahrheit liegt in der Mitte!

Für unsere Mannschaft gilt es daher: Hart weiterarbeiten ... noch eine Schaufel drauflegen bei Einstellung, Einsatz und Engagement, aggressiver in die Zweikämpfe zu gehen, Feilschen am Spielsystem mit mehr Unterstützung der Offensive oder ähnliches ... und zudem: Wenn jeder sein Bestes gibt, dann passt auch das Ergebnis, so oder so.

1b Start deutlich besser als erwartet ...

Die 1b Mannschaft hat nun die ersten 5 Spiele unter Neo-Trainer Rupert Schuster hinter sich (bei dieser Gelegenheit auch noch ein offizielles Danke an den bisherigen 1b Trainer Rene Metzler für seine geleistete Arbeit). Mit 10 erkämpften Punkten liegen sie derzeit auf Platz 4 und es passt.



Start in die Saison

„Fit in den Winter“ für Erwachsene: Unter der Leitung von Andrea starten wir am **Montag, den 14.10.**, um **20:00 Uhr** mit dem Training in der Turnhalle. Das Training dauert eine Stunde und findet 10 mal statt (also bis 16.12.). Der Trainingsbeitrag beträgt insgesamt für Mitglieder € 25,00, für Nichtmitglieder € 30,00 und kann direkt vor Ort bezahlt werden. **Hierzu sind alle AlberschwenderInnen herzlich willkommen!**

Trockentraining für Kinder und Jugendliche: Am **Samstag, den 28. September**, startet in der Turnhalle von **10:00 bis 12:00 Uhr** das wöchentliche Trockentraining für Kinder und Jugendliche. Auch neue Mitglieder sind hierzu recht herzlich willkommen! Der Beitrag für das Trockentraining inkl. Mitgliedsbeitrag etc. beträgt für das erste Kind € 70,00 und für jedes weitere Kind € 60,00. Anmeldungen nimmt unser Sportwart Heinz gerne unter sportwart@scalberschwende.at entgegen. Sobald es dann die Schneelage zulässt, startet auch das Training auf der Piste. Schifahren soll Spaß machen, daher gibt es dann im Winter für Neumitglieder einen Schnuppertrainingstag. An diesem Tag soll herausgefunden werden, ob das Kind bereits im Schitraining richtig aufgehoben ist.

Rückblick Sommerevent: Heuer ging es bei optimalen Bedingungen auf den Bewegungsberg Golm in den Waldseilpark, dann via Flying-Fox zum Alpine-Coaster und abschließend zum Gaudiennen in den Waldrutschenpark. Die 22 TeilnehmerInnen kamen gut gelaunt und unfallfrei wieder nach Hause.

Weitere Infos zur Jahreshauptversammlung und zum Gletschertraining folgen demnächst. Alle aktuellen Termine und Informationen findet ihr auch unter www.scalberschwende.at oder unter www.facebook.com/scalberschwende.

Sportliche Grüße vom gesamten Schiclub Vorstand
schickt

euer Obmann Lukas



Klar zum Klettern?



Und los!



Rutschen-Finish



Wiederum 2x Gold für die USG Alberschwende bei der vom 15. bis 19. August in Innsbruck ausgetragenen Staatsmeisterschaft beim Kleinkaliber Sportschießen.



Gerda Winder gewann Gold mit 391 Ringen und österreichischem Rekord. Mit nur einem Ring Vorsprung konnte sich die Mannschaft Vorarlberg I mit Gerda Winder USG Alberschwende 391 Ringen, Eszther Tibold SG Hohenems 383 Ringen und Karin Loacker Schöch USG Hard 374 Ringen die Goldmedaille sichern.

Vom 19. bis 23.06. wurde in Hohenems die Landesmeisterschaft im KK Schießen ausgetragen. Gerda Winder wurde mit 384 Ringen Landesmeisterin und Marlis Willam erreichte mit 371 Ringen den 4. Rang.

Sportschießen ein Präzisionssport

Der Schießsport fördert

- **die optische Wahrnehmung**
- **die Reaktion**
- **die Konzentration**
- **die Koordination**
- **das Körpergefühl**
- **die Ausdauer**
- **Werte und Tradition**
- **Selbstsicherheit und Disziplin**

Zudem macht es Spaß und ist ein guter Ausgleich zu Schule und Arbeit.

Ab 23. September starten wir mit dem Luftgewehrtraining. Jeweils Montag und Donnerstag ab 17:30 Uhr findet das Jugendtraining statt und anschließend ca. 18:30 Uhr das allgemeine Training im Bunker neben der Turnhalle und dem Kindergarten.

Auf euer Kommen freut sich die USG Alberschwende.

Sportleiterin Gerda Winder, Telefon +43 677 632 449 95



bäuerinnen
alberschwende &
müselbach

Herbstausflug

Ziel unseres diesjährigen Ausfluges ist der Kristberg im Silbertal. Nach der Bahnfahrt genießen wir im Panoramagasthaus ein feines Mittagessen. Danach besuchen wir die St. Agatha Bergknappenkapelle und erfahren dort Wissenswertes über die mehr als 1000-jährige Geschichte der Bergknappen, die 600-jährige Kirche und über das Schürfen von Erz und Stein.

Termin: Mittwoch, 02.10.2019
Abfahrt: 09:45 Uhr, Dorfplatz Alberschwende
Kosten: € 20,00/Person für Bahnfahrt und Führung
Anmeldung: bitte bis 23.09.2019 bei
Martha, Telefon +43 5579 7127 oder
Renate, Telefon +43 664 646 66 09

Wir freuen uns auf viele Reiselustige!
Auch Nicht-Bäuerinnen sind herzlich willkommen!!!

Vorankündigung Bäuerinnenwahl

Nach fünf Jahren stehen wieder Neuwahlen an. Diese finden am **17.10.2019 um 20:00 Uhr** im Pfarrheim Alberschwende statt. Nähere Details dazu erfahrt ihr in der Einladung, die über die Landwirtschaftskammer verschickt wird.

Wer sich vorstellen kann, im Bäuerinnen-Team mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen! Wenn DU Interesse hast, setze dich bitte mit Martha, Telefon +43 5579 7127, in Verbindung.

Wir freuen uns auf DICH!



Einladung Allerhand-Ausflug

Unser heuriger Vereinsausflug führt uns nach Bizau.

Wir fahren mit dem öffentlichen Bus nach Bezau und wandern über Rimsgrund nach Bizau (ca. 1 ½ Stunden Gehzeit). In Bizau erwartet uns eine höchst interessante

Besichtigung der Firma ZKT Zündel Kunststofftechnik

Die Firma wurde 1992 von Ewald Zündel gegründet. Er hat sich bewusst für den Standort Bizau entschieden und beschäftigt derzeit 72 Mitarbeiter.

Der regionale Vorzeigebetrieb ist mittlerweile Komplettanbieter von der Konstruktion bis zum fertigen Kunststoffteil. Vorgestellt werden uns neben dem hochmodernen Maschinenpark und den anspruchsvollen Arbeitsplätzen auch die beeindruckenden Räumlichkeiten.

Anschließend spazieren wir zum gemütlichen Hock und Abendessen ins Gasthaus Taube, Bizau.

Samstag, 28. September 2019

Abfahrt 12:50 Uhr Dorfplatz Alberschwende,
Bus Linie 35 (Ankunft Bezau Seilbahn 13:29 Uhr)
Alternativer Treffpunkt für Nichtwanderer:
15:00 Uhr Firma Zündel, Bizau

Rückfahrt: Shuttlebus von Bizau nach Bezau; anschließend
ab Bezau 21:36 Uhr, Linie 40

Anmeldungen bis 23.09. gerne unter info@duer-naturholzmoebel.at,
Telefon +43 5579 3320
Bitte um Angabe des Treffpunkts
(Busfahrt, Beginn Wanderung oder Fa. Zündel).

Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen,
am Ausflug teilzunehmen.

Wir freuen uns auf euer Dabeisein!

Obmann Raimund Dür





Flora Gartenbewerb

Die Gemeinde Alberschwende hat heuer unter der Federführung des OGV beim Flora Gartenbewerb 2019 teilgenommen. Unsere Gemeinde und ausgewählte Gärten wurden unter den Kategorien **Blumen am Haus, Garten als Erholungsraum, Nutzgarten, Bauernhaus und Bauerngarten, Der etwas andere Garten und Blühende Gaststätte** von einer Fachjury bewertet. Dabei präsentierten sich die Blumen und Tröge in einem wunderbaren Zustand. Ein herzliches Danke allen, die gegossen und Tröge gepflegt haben, auch den Mitarbeitern der Gemeinde. Alle sind zur Siegerehrung am 28.09.2019 im Montforthaus in Feldkirch eingeladen. Es wäre schön, wenn viele TeilnehmerInnen aus Alberschwende auf der Prämierung des Landessiegers 2019 vertreten sind.

Blumenschmuck beim Bezirksmusikfest

Der OGV sorgte beim heurigen Bezirksmusikfest in Alberschwende für herzhaft dekorierte Festwagen und feierlichen Blumenschmuck im Festzelt. Obmann Andreas Dür hat mit einem ausgewählten Kernteam die Planung und Dekoration übernommen.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die einen Beitrag geleistet haben!



Funktionärstreffen Bregenzerwald – ein Rundgang durch Alberschwende

Bei schönstem Sommerwetter trafen sich die Funktionäre des Bregenzerwaldes dieses Jahr in Alberschwende.

Wir haben die Gelegenheit genutzt, den Funktionären verschiedenste Aktivitäten anlässlich unseres Jubiläumsjahres zu zeigen.

Der Rundgang startete rund um den Dorfplatz (Blumenpunkte, bepflanzte Holzkisten, Schulgarten/Pfarrers Garta). Anschließend genossen wir eine Rundfahrt mit Kurts Dorfzüge zum Imkerhaus (Bienenweide), zum Sportplatz (Getreideanbau) und abschließend zur Familie Bereuter. Dort durften wir den wundervollen Garten von

unserer Beirätin Sibylle bewundern. Bei einem leckeren Riebel wurde auf den OGV Alberschwende angestoßen, der übrigens genau an diesem Tag (19.07.2019) seinen 100. Geburtstag feiern durfte.

Für den OGV Alberschwende
Beirätin Irene Gmeiner



Vortrags- und Kursreihe im Herbst 2019

Zur Abrundung des heurigen Jubiläumsprogrammes hat unsere Beirätin Irene Gmeiner eine spannende Vortrags- und Kursreihe zusammengestellt.

Wir freuen uns sehr, dass wir Ende Oktober zwei Referenten aus Niederösterreich (Oberstockstall) bei uns begrüßen dürfen. Greti Mayer (Lebensmitteltechnologin) und Rudi Hoheneder (Gemüsebauer) haben sich zusammengetan und sich zum Ziel gesetzt, hochqualitatives, biozertifiziertes Gemüse anzubauen und zu verarbeiten. Mithilfe der Dammkultur und der Fermentation transformieren sie altes Wissen in unsere heutige Zeit.



Gemüse fermentieren

Die Fermentation ist eine alte Methode, um Gemüse durch Milchsäuregärung haltbar zu machen. Dieser Kurs ist für alle, die lernen möchten, wie sie auf diese Weise Gemüse konservieren können. Der Kurs setzt sich zusammen aus einer theoretischen Einführung, einem praktischen Teil und einer kleinen Verkostung.

Kursleitung: DI Greti Mayer, Lebensmitteltechnologin
 Ort: Schulküche Mittelschule Alberschwende
 Datum: 26.10.2019 von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr
 Kosten: € 40,00 (bei Teilnahme an beiden Kursen: € 70,00 inkl. Vortrag)
 Mitzubringen: 1 – 2 Schraubgläser
 Anmeldung: Einzahlung des Kursbetrages auf das OGV-Konto
 IBAN: AT75 3740 1000 0005 1656,
 Verwendungszweck: fermentieren

Achtung: begrenzte Teilnehmeranzahl



Wintergemüseanbau mit Dammkultur nach Turiel

Wintergemüseanbau bedeutet, verschiedenste Sorten von Blattgemüse und vielerlei Wurzelgemüse in der Wintersaison jede Woche frisch zu ernten, von November bis April.

Rudi Hoheneder ist Gemüsebauer in Oberstockstall (Niederösterreich). Er hat in den vergangenen vier Jahren viel Zeit mit Feldforschung verbracht und viel Erfahrung gesammelt, wie man mit einfachen Mitteln frisches Gemüse im Winter ernten kann.

Vortrag Wintergemüseanbau

Rudi Hoheneder berichtet von seinen Erfahrungen beim Anbau von Gemüse in der Wintersaison und bringt viele Fotos mit.

Ort: Hermann Gmeiner Saal Alberschwende
 Datum: 26.10.2019, 20:00 Uhr
 Kosten: € 10,00
 keine Anmeldung erforderlich



Wintergemüse: praktische Durchführung

Bei diesem Kurs werden geeignete Pflanzen im Garten eingesetzt und Rudi Hoheneder zeigt, wie ein Minitunnel schnell und einfach aufgebaut werden kann.

Ort: wird auf unserer Homepage bekannt gegeben
 (www.ogv.at/verein/alberschwende)
 Datum: 27.10.2019 von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr
 Kosten: € 40,00 (bei Teilnahme an beiden Kursen: € 70,00 inkl. Vortrag)
 Anmeldung: Einzahlung des Kursbetrages auf das OGV-Konto
 IBAN: AT75 3740 1000 0005 1656
 Verwendungszweck: Wintergemüse



Dammkultur nach Turiel: Pak Choi am 14.02.2019

Achtung: begrenzte Teilnehmeranzahl

Weitere Informationen findet ihr auf:
www.fermentarium.at

Kartoffelkochkurs mit Gertrud Faisst

Mitte November wird ein Kochkurs rund um das Thema „Kocha mit oagana Grumpra“ stattfinden. Weitere Infos folgen im nächsten Leandoblatt sowie auf unserer Homepage.

Der Schriftführer,
 David Muxel

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
 ... Natur erleben, beobachten und begleiten.



Obmann: Berlinger Gerhard, A-6861 Alberschwende, Schwarzen 909
☎ 05579/7147 E-Mail: gerhard@berlingers.com

Ausflug 2019

Am Samstag, den 13. Juli 2019, veranstaltete unser Verein einen Ausflug nach Schruns zu Andreas Vogt, dem Imker des Jahres 2017. Für den gesamten Ausflug haben wir die öffentlichen Verkehrsmittel in Anspruch genommen, was trotz Gymnaestrada und 35 Teilnehmern bestens geklappt hat.

Andreas Vogt hat uns seine Imkerei mit neu eingerichtetem Verkaufs- und Degustationsraum vorgestellt.

Anschließend fuhren wir mit der Seilbahn auf den Kristberg, haben dort im Panoramagasthof Kristberg zu Mittag

gegessen und anschließend in der Bergknappenkapelle sehr viel über das Silbertal erfahren.

Den Ausflug ließen einige in Alberschwende noch ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen, die am Ausflug teilgenommen haben und beim Organisationsteam (unter Leitung von Andi Jacobi), die maßgeblich zum Gelingen des Ausfluges beigetragen haben.



V SENIORENBUND

Ortsgruppe Alberschwende

06.06.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)
13.06.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen im Cäsar (9)
14.06.19 Fr VSB Landestreffen im Schnabelholz in Altach (7)

19.06.18 Di Radtour Juni 2019: Alberschwende – Degersee (22).

Die Radlerinnen und Radler des Seniorenbundes Alberschwende trafen sich auf dem Dorfplatz. Um 09:00 Uhr starteten 18 RadlerInnen zur 2. Radtour über Buch und Wolfurt nach Bregenz. Beim Stadionparkplatz begrüßten wir noch weitere TeilnehmerInnen mit dem Ziel – dem Degersee.

Nach dem Aufteilen der Radler in 2 Gruppen (1 Schwärzler Kaspar, 2 Gmeiner Georg „Erle“) gab uns unser Radguide Kaspar noch einige Tipps für die Sicherheit am und auf dem Rad.

Die Strecke führte uns am Bodensee entlang nach Degersee – Mittagspause. Weiter ging es durch eine wunderbare Landschaft vorbei am Muttelsee, Doberatsweiler, Achberg, Esseratsweiler, Pechtensweiler, Wildberg, Sigmarszell, Unterhochsteg nach Bregenz.

Am Hafen verabschiedeten wir uns von den 4 Radlern, welche am Morgen beim Parkplatz dazu gestoßen waren. Für den Rest ging es weiter über die alte Wälderbahntrasse nach Wolfurt und über Buch zurück nach Alberschwende. Gesamtlänge der Tour über 90 km.

Das Radteam bedankt sich bei den vielen Teilnehmern.



25.06.19 Di BW Frühjahrswanderung – Damüls (10)
27.06.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

27. – 30.06.19 Bezirksmusikfest

Einsatzplan für die Parkplatzreinigung: (33)

Wir trafen uns jeweils um **05:00 Uhr** am Dorfplatz. Unsere Aufgabe war es, die folgenden Parkplätze zu säubern. Dorfplatz, das Schulareal inkl. Kindergarten, Sozialzentrum und Arzthaus, Hermann Gmeiner Saal, Raiffeisenareal, Hoferareal, Spar, Brüggelekapf Talstation, Fußballplatz, Hartplatz, Arena, Tennisplatz, Sammelstelle, Platz, Transporte Eiler, diverse Rasenparkplätze und vor dem Zelt. Mit Kübel und Greifzange bewaffnet, machten wir uns in jeweils 3 Gruppen auf den Weg. Das Aufklauben von überaus zahlreichen Zigarettenfiltern war doch etwas mühsam. **Großartig eure Hilfsbereitschaft für das Musikfest.**

Freitag, 28.06.2019

Bereuter Irene, Eberle Marianne, Freuis Herta, Gmeiner Fränzl, Gmeiner Jakob, Gmeiner Peter, Heregger Irmgard, Körber Erika, Mattle Dietmar, Mattle Doris, Rohn Lieselotte, Rüt Monika, Schedler Grete, Schwendinger Waltraud, Sohm Helga, Sohm Hildegard, Sohm Martin, Sohm Mathilde, Stadelmann Reinhard und Weigel Christa.

Samstag, 29.06.2019

Berchtold Marlies, Berchtold Silvia, Bereuter Irene, Dür Renate, Eberle Marianne, Gmeiner Jakob, Gmeiner Peter, Larsen Wilma, Mattle Dietmar, Mattle Doris, Rohn Lieselotte, Rüt Monika, Sappere Hermine, Schedler Grete, Schwendinger Waltraud, Sohm Helga und Stadelmann Reinhard.

Sonntag: 30.06.2019

Berchtold Marlies, Berchtold Silvia, Bereuter Irene, Feßler Erna, Gmeiner Gebhard, Gmeiner Jakob, Gmeiner Peter, Graviushenko Ganna, Heregger Irmgard, Heregger Philipp, Mattle Dietmar, Mattle Doris, Schedler Grete, Schwendinger Waltraud, Simma Bruno, Stadelmann Marlene, Stadelmann Reinhard und Weigel Christa.

Montag, 01.07.2019

Berchtold Marlies, Berchtold Silvia, Bereuter Bernhard, Bereuter Irene, Dür Renate, Freuis Herta, Gmeiner Gebhard, Gmeiner Jakob, Gmeiner Peter, Heregger Klaus, Larsen Wilma, Mattle Dietmar, Mattle Doris, Rüt

Monika, Sappere Hermine, Schwendinger Waltraud, Sohm Helga, Sohm Hildegard, Sohm Martin, Sohm Mathilde, Stadelmann Marlene und Stadelmann Reinhard.

04.07.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (11)

11.07.19 Do Radtour Juli 2019: Au – Bergkristallhütte (15)

Die zweite Radtour des Seniorenbunds Alberschwende konnte bei richtigem Radlerwetter durchgeführt werden. Mit dem Radbus **R1** fuhren 10 RadlerInnen, um 08:40 Uhr nach Au. 5 weitere fuhren mit dem Rad direkt zum Treffpunkt.

Nach dem Entladen der Räder aus dem gut bestückten Radanhänger übernahm Kaspar die Gruppe mit dem Ziel „Bergkristallhütte“ in Au. Nach einem steilen Anstieg am Anfang und vielen Höhenmetern erreichten wir unser Ziel. Vom Hüttenwirt Werner Haller und seinen 2 Servierdamen wurden wir kulinarisch verwöhnt. Nach der Stärkung und unserem Gruppenfoto fuhren wir wieder ins Tal. In Bezaugab es im Café Natter noch einen Einkehrschwung, wo wir gleich den neuen „Radständer“ ausprobieren durften. Kaspar fuhr mit uns eine neue Strecke Andelsbuch – Itter – Egg Hub – und dann wieder auf dem „normalen Radweg“ zurück nach Alberschwende. Das Radteam möchte sich bei allen Teilnehmern recht herzlich bedanken, besonders bei Kaspar, der wiederum die richtige Geschwindigkeit fuhr.

Streckenprofil: Alberschwende – Bergkristallhütte und zurück 94 km, 1240 Hm.



11.07.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

15.07.19 Mo 21:15 Uhr Festspiele – Rigoletto (8)

18.07.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Sonne (15)

25.07.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen in der Sonne (15)

01.08.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

06.08.19 Di Radtour August: Obermaiselstein

25 RadlerInnen wurden trotz Regen in Alberschwende und Egg eingesammelt. In der Hoffnung auf etwas Aufhellung fuhren wir Richtung Obermaiselstein, stiegen jedoch nicht aus und entschieden uns, wieder mit dem Bus bis Balderschwang zurückzufahren, da der Regen nicht nachließ. Im „Schwabenhof“ machten wir's uns gemütlich, aßen noch zu Mittag und brachen zur Heimfahrt per Fahrrad auf.

Gutgelaunt ging's dahin, einmal ohne Weg, dann eine Bachüberquerung ohne Brücke und schon wieder Regen. In Lingenau trennten wir uns von den Eggern und MüselbacherInnen und fuhren auf dem Radweg nach Alberschwende.



08.08.19 ab 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (10)

08.08.19 Do Sommerausflug für Weitwanderer: (17)

Auf der 2. Etappe vom Lechweg von Lech nach Warth.

Wanderprofil: 10,6 km, 3:30 Std., auf 358 Hm, ab 309 Hm





15.08.19 Do Maria Himmelfahrt: Kein Jassen

20.08.19 Di VSB Landeswandertag am Bürserberg Alpe Rona (6)

Auch bei dem schlechten Wetter haben am Landeswandertag 500 Wanderfreunde auf der Alpe Rona teilgenommen. Groß war die Freude, dass uns Sebastian Kurz und unser Landeshauptmann mit den Regierungsmitgliedern besucht haben.

WANDERROUTEN

Steinkreisrunde (ca. 1 Stunde). Von der Alpe Rona zu den gewaltigen Monolithenfeldern und wieder retour zur Alpe Rona.

Panoramawanderung

Von der Alpe Rona zur Rufana Alpe – über den Wanderweg Russenkanal zur Skihütte Fuchsbau (HU 200 m) – dann über den Güterweg wieder retour zur Alpe Rona (ca. 50 Gehminuten)

22.08.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

27.08.19 Di 14:00 Uhr 3. Teamsitzung in der Taube (7)

29.08.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

Programmorschau vom 17.9.19 bis 31.10.2019

19.09.19 Do ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im Café Lang
2. Herbstwanderung: Langenegg – Schwitzberg – Hittisau.

Einkehren Hirschen Hittisau, Gehzeit ca. 2 Std., auf 239 Hm, ab 140 Hm
 Abfahrt mit L40 12:50 Uhr, ab Egg L 29 13:01 Uhr, Rückfahrt mit L 41 16:17 Uhr, Bus € 2,70

26.09.19 Do ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im Café Lang
3. Herbstwanderung: Bödele – Schwendalpe – Schauer – Kehlegg

Gehzeit ca. 1:30, Abfahrt mit L 40 13:06 Uhr nach Dornbirn, weiter mit L 38 13:35 Uhr aufs Bödele. Rückfahrt mit L 9 16:59 Uhr, weiter mit L 40 um 17:33 Uhr. Bus € 2,70

03.10.19 Do ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im Café Lang
03.10.19 Do BW Funktionäreausflug mit Begleitung St. Gallen

Stiftsbibliothek mit Führung, Hoher Kasten – Seilbahn mit Drehrestaurant

10.10.19 Do ab 13:30 Uhr Seniorenjassen im Cäsar

4. Herbstwanderung: mit der Bahn auf Baumgarten

– Wildmoos – Mittelstation Sonderdach. Abfahrt mit L 40 um 12:50 Uhr nach Bezau (13:19 Uhr), weiter mit L 34 um 13:21 Uhr zu den Bezauer Bergbahnen. Auffahrt nach Baumgarten. Gehzeit ca. 1:40, Rückfahrt mit L40 um 16:35 Uhr nach Alberschwende (17:06 Uhr), Bus € 3,70, Seilbahn € 12,80

17.10.19 Do BW 14:15 Dank- und Gedenkgottesdienst in Mellau, Anmeldung bis 13.10. bei Jakob, Telefon +43 664 132 24 51

Wir fahren mit L37 um 13:20 Uhr (13:54 Uhr). Rückfahrt mit L40 um 17:00 Uhr (17:36 Uhr)

17.10.19 Do 13.30 Uhr Seniorenjassen beim Café Lang

23.10.19 Mi BW Herbstsitzung 15:30 Uhr auf der Schnepfegg (Jakob)

24.10.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Café Lang

29.10.19 Di 14:00 Uhr 4. Teamsitzung in der Taube

31.10.19 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

Fotos und Berichte: Sohm Monika, Stadelmann Reinhard und Gmeiner Jakob

Bleibt oder werdet gesund und passt gut auf euch auf

Der Schriftführer:

Gmeiner Jakob

Telefon +43 664 132 24 51

gmeiner.jakob@cable.vol.at



Im Einvernehmen mit unserer Caremanagerin Verena Marxgut darf ich den Artikel, der im letzten Leandoblatt „Antworten zum Thema Demenz“ stand, fortsetzen bzw. um die Dienste, die wir vom Krankenpflegeverein und Mobilen Hilfsdienst – also in unserer Gemeinde – anbieten, ergänzen.

Wie in dem Artikel schön beschrieben wird, ist es wichtig, demente Menschen so anzunehmen wie sie sind, ohne sie zu kritisieren oder zu verbessern. Es ist auch sehr wichtig, diese Menschen in Tätigkeiten und Aktivitäten mit einzubeziehen, da auch Menschen mit Demenz ein Selbstwertgefühl erleben.

Unser Verein bietet folgende Dienste vom MOHI, der Familienhilfe und der Krankenpflege an, die nicht nur von gesunden Menschen, sondern auch von Menschen mit mehr oder weniger starker Demenz in Anspruch genommen werden können:

- Tagesbetreuung
- Nachmittagsstubat
- Offener Mittagstisch
- Rollender Essenstisch
- Trainingsprogramm OTAGO
- Klassischer Mohi-Dienst
- Familienhilfe
- Projekt Tandem
- Pflegerische Hilfen der Hauskrankenpflege

Wir haben in unserer Gemeinde eine **Tagesbetreuung**, die derzeit Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag geöffnet ist. Hier wird versucht, unseren Gästen einen möglichst normalen Tagesablauf zu bieten. Unsere Helferinnen sind geschult auf Validation und versuchen sich so, mit sehr viel Liebe und Verständnis in die Betroffenen hineinzusetzen. Für pflegende Angehörige ist dies eine willkommene Entlastung, da sie sich so einen freien Tag gönnen können.

Ein weiteres Angebot ist die **Nachmittagsstubat**. Eine Studie sagt, dass Menschen, die in einem guten sozialen Umfeld leben, oft weniger an Demenz erkranken. In unserer Stubat, die alle 14 Tage am Montag stattfindet, werden Sozialkontakte gepflegt und gefördert. Ältere Personen haben oft wenige Möglichkeiten, sich mit Gleichaltrigen zu treffen. Hier können sie bei Kaffee und Kuchen einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Unsere Helferinnen bereiten mit sehr viel Herzenswärme und Gefühl ein Programm vor, damit unsere BesucherInnen geistig und körperlich ein wenig gefordert werden.

Es gibt aber noch mehr Angebote in unserer Gemeinde. Auch der **Offene Mittagstisch** oder **Rollende Essensdienst** sind wichtige Angebote. Hier kann wahlweise gewählt werden, ob man das Essen im Sozialzentrum oder zuhause einnehmen möchte. Bei beiden Diensten hat man einen sozialen Kontakt. Auf diesen freuen sich auch unsere Klienten, dieser ist an Wichtigkeit nicht zu unterschätzen. Das Essen wird im Sozialzentrum mit viel Liebe zubereitet und ist ein gesundes ausgewogenes Menü.

OTAGO, unser Trainingsangebot, hält Sie auch im Alter noch aktiv und selbständig. Wer regelmäßig seine Kraft und sein Gleichgewicht trainiert, kann die Anforderungen des Alltags besser meistern und dazu beitragen, länger selbstständig im eigenen Zuhause zu bleiben. Unsere geschulten Trainerinnen besuchen und begleiten Sie gerne und stellen für jeden Probanden sein eigenes Trainingsprogramm zusammen.

Natürlich ist auch der **klassische Mohi-Dienst** eine gute Unterstützung. Hier kommt der/die HelferIn zu Ihnen nach Hause, sodass Menschen, die eine Beeinträchtigung haben, noch möglichst lange daheim in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Oft sind es nur kleine Handgriffe, die große Wirkung haben. Die pflegenden Angehörigen sehen den/die Mohi-HelferIn oft als Vertrauensperson und sind froh, wenn sie Unterstützung bekommen.

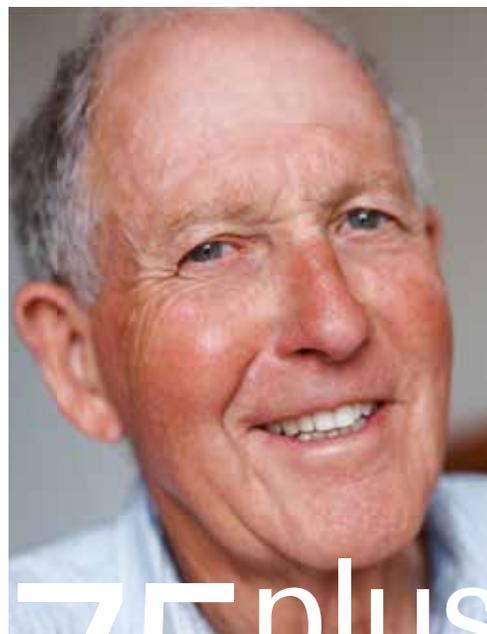
Wenn Sie ein(e) pflegende(r) Angehörige(r) sind und noch Kinder unter 18 Jahren in ihrem Haushalt leben, können Sie zusätzlich den Dienst der **Familienhilfe** in Anspruch nehmen. So können Sie sich einen freien Tag verschaffen. Die MitarbeiterInnen der Familienhilfe sind ausgebildete Fachkräfte. Sie bieten Familien in ihrem gewohnten Umfeld fachlich qualifizierte Unterstützung und ganzheitliche Betreuung an.

Weiters organisiert unsere Mihilferin Mathilde Hermes speziell für Angehörige von Demenzerkrankten in unserem Wohnort, also in Alberschwende, ehrenamtlich Kleingruppen zu dem **Projekt Tandem**. Diese werden dann vor Ort – in der Wohnung unserer Tagesbetreuung – von einer geschulten Person vom Bildungshaus Batschuns, betreut. Hier besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen und auch eigene Erfahrungen und Fallbeispiele einzubringen. Die Angehörigen sind dankbar, ihre Ängste und Sorgen hier mitteilen zu können und gute Tipps für den Alltag zu bekommen.

Gerne können Sie bei Fragen – oder Bedarf einer dieser Dienste – unsere Einsatzleiterin **Annelies Böhler, Telefon +43 664 11 46 412**, kontaktieren. Sie organisiert dann für Sie genau die Dienste, die Sie benötigen oder gibt Ihnen die zuständige Telefonnummer weiter.

Wenn Sie pflegerische Hilfen benötigen, steht Ihnen, wie schon im letzten Leandoblatt erwähnt, in der Hauskrankenpflege gerne unser Pflegeteam zur Seite. Unsere Schwestern haben sehr viel Gespür und Erfahrung zu dem Thema Demenz. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Pflegeleitung, **DGKP Rosmarie Winder, Telefon +43 664 24 30 161**.

Einsatzleiterin
Annelies Böhler



75plus

Selbständig leben im Alter

Kostenloser
Hausbesuch

Jung bleiben beim Älter werden: Wir besuchen Sie und beraten Sie kostenlos rund um das Thema Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung.

Vereinbaren Sie einen Termin:
Krankenpflege- und Familienhilfeverein
Alberschwende
Sozialzentrum, Hof 23a
6861 Alberschwende
Mobil: 0664 2430161
E-Mail: kp.alberschwende@aon.at



Alberschwende



sozialfonds
Vorarlberg

connexia

BLUTSPENDEAKTION IN ALBERSCHWENDE

Wann: Mittwoch, 30. Oktober 2019

Uhrzeit: 17:00 - 21:00 Uhr

Wo: Hermann Gmeiner Saal, Hof 701, 6861 Alberschwende



VORAUSSETZUNGEN:

- gesunde Frauen und Männer
- über 18 Jahre
- bei der ersten Blutspende nicht älter als 60 Jahre
- über 50 kg
- stabiler Blutdruck
- gültiger Lichtbildausweis

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

Nach dem Motto:
„Gesund sein – heißt – aktiv sein“
laden wir euch ein,
die Gesundheit durch Bewegung
zu fördern und zu erhalten.

Unser Bewegungsprogramm Herbst 2019

Freude an der Bewegung – ein Leben lang – für Jung und Alt – für Frau und Mann

Sept.	Bodyforming mit Bianca - 10 Einheiten	11. September mittwochs	18:30 Uhr	Gymnastikraum VMS
	deepWORK® mit Bianca - 10 Einheiten	11. September mittwochs	19:30 bis 20:10 Uhr	Gymnastikraum VMS
	T-BO für Frauen und Männer mit Bianca - 10 Einheiten	13. September freitags	18:45 Uhr	Gymnastikraum VMS
	Fit in den Herbst mit Margit Ganzkörpertraining - 5 Einheiten	16. September montags	19:00 bis 20:00 Uhr	Gymnastikraum VMS
	FunTone® free – für Alle mit Gerda funktionelles Training - 10 Einheiten	30. September montags	19:30 bis 20:30 Uhr	Dreßlen Turnsaal
Okt.	Gymnastik Ganzkörpertraining mit Marika – ganze Saison	01. Oktober dienstags	19:15 bis 20:30 Uhr	Turnsaal Hof
	FunTone® Intensity mit Gerda 10 Einheiten	03. Oktober donnerstags	19:30 bis 20:30 Uhr	Dreßlen Turnsaal
	Treffpunkt:Tanz mit Roswitha ganze Saison	22. Oktober dienstags	15:00 Uhr	Pfarrheim
Nov.	Gesund und Fit mit Roswitha ganze Saison	04. November montags	19:30 bis 20:30 Uhr	Gymnastikraum VMS
	Yoga - 5 Einheiten (Details im Oktober)	07. November donnerstags	20:00 Uhr	Gymnastikraum VMS

Anmeldungen bitte bei der jeweiligen Übungsleiterin:

Bianca: Telefon +43 664 513 62 65, Gerda: Telefon +43 664 436 97 44, Margit: Telefon +43 664 736 772 39,
Marika: Telefon +43 664 737 593 02, Roswitha: Telefon +43 5579 4078

Workshop

Die richtige Ernährung für einen gesunden Darm Wissenswertes
zum Thema und gemeinsames Kochen

Referentin: **Gertrud Faißt,**

Termin: **Mittwoch, 9. Oktober,** 18:00 bis 22:00 Uhr

Ort: Atelieraum Holzwerkstatt Faißt in Hittisau,

Kosten: € 27,00 für Mitglieder, € 32,00 für Gäste inklusive der Kostproben

Treffpunkt: Dorfplatz um 17:30 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldung: bis Ende September bei Sylvia, Telefon +43 660 489 51 98.

Auf viele Teilnehmer freut sich der Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende



Der Musikverein Müselbach beim Bezirksmusikfest in Alberschwende

Beim 52. Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Bregenzerwald in Alberschwende hatte der Musikverein Müselbach die große Ehre, als Festmusik aufzuspielen.

Daher startete unser Festwochenende bereits am Donnerstagabend um 19:00 Uhr mit dem Sternaufmarsch und dem Treffen der Hofsteiger Musikvereinigung.



Nach dem Sternaufmarsch, bei welchem wir nicht zum letzten Mal geschwitzt haben, platzierten wir uns auf der Festbühne, um dort alle Fähnriche der teilnehmenden Musikvereine beim Fahneneinzug mit klingendem Spiel zu begrüßen.

Bevor das Ensemble „KrainerBluat“ aufgespielt hat, haben wir noch ein paar unterhaltsame Lieder aus unserem Repertoire zum Besten gegeben.



Alpabtrieb, Viehausstellung und Bauernball 2019

Alpabtrieb

Der heurige Alpabtrieb der Alpen Ifer und Halden findet am Samstag, den 14.09.2019 statt. Ab 12:00 Uhr wird auf dem Dorfplatz mit regionalen Produkten bewirtet. Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

Viehausstellung

Die heurige Viehausstellung geht am Freitag, den 11. Oktober, bei Familie Eiler Erich über die Bühne. Wie gewohnt, beginnen die Reihungen um 10:00 Uhr. Anschließend findet ein Kälberwettbewerb statt. Bei diesem dürfen Kinder Kälber aller Rassen vorführen.

Bauernball

Beim Bauernball, am Samstag, 12. Oktober, um 20:15 Uhr, spielen im Hermann Gmeiner Saal die „Zwoa Zirler“ auf. Es gibt wieder eine Tombola mit schönen Preisen und Gutscheinen.

Wir freuen uns auf das Kommen der ganzen Bevölkerung!

Den Donnerstagabend haben wir mit unserem Festführer Helmut Hopfner in der Weinlaube ausklingen lassen. Hierbei ein großes Dankeschön an Helmut, der bestens den ganzen Abend bis spät in die Nacht für uns gesorgt hat.



Am Sonntag haben wir um 09:00 Uhr unseren Festsonntag gestartet, indem wir die Festmesse in der Pfarrkirche Alberschwende musikalisch umrahmt haben. Danach sind wir mit den anwesenden Kirchgängern mit klingendem Spiel in das Festzelt marschiert und haben uns dort vor dem Festumzug eine kleine Verschnaufpause gegönnt.

Den Höhepunkt des Festwochenendes bildete der große Umzug am Sonntagnachmittag um 14:00 Uhr. Als Festmusik hatten wir die ehrenvolle Aufgabe, den Festumzug mit der Startnummer 1 zu eröffnen.

Nach dem schweißtreibenden Umzug haben wir auf der Bühne Stellung bezogen, um den Fahneneinzug von rund 50 Fähnrichen mit klingendem Spiel zu begleiten – wie immer war die Stimmung im Zelt grandios!

Um 17:00 Uhr begann das ganze Zelt wieder zu beben, denn der Gesamtchor stand auf dem Programm. Hierbei haben hunderte von Musikanten drei Märsche zum Besten gegeben. Dies waren „Oh du mein Österreich“, der „Kaiserjägersmarsch“ sowie der eigens vom Alberschwender Kapellmeister Simon Gmeiner komponierte Festmarsch „Musig ischt Trumpf“.

Am Sonntag wurde auch das Ergebnis des Konzertwettbewerbes, welcher Ende Mai stattfand, verkündet. Der Musikverein Müselbach belegte mit sensationellen 90,83 Punkten den 3. Rang in der Stufe C und somit den 6. Gesamtrang von 18 teilnehmenden Musikvereinen. Dieses Ergebnis haben wir selbstverständlich gebührend gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön an unseren spendablen Festführer Julian Gmeiner mit den zwei Festdamen Daniela Huber und Sonja Forstner sowie an unsere Tafeleträgerinnen Hannah Sohm, Larissa Stadelmann und Elisabeth Bröll. Vielen Dank für eure Unterstützung an diesem Tag!

Vielen Dank an den Musikverein Alberschwende für das tolle und unterhaltsame Fest! Wir freuen uns bereits auf das nächste!

Mittlerweile haben wir wieder mit unserer Probenarbeit begonnen – über unsere Termine und Ausrückungen halten wir euch selbstverständlich auf dem Laufenden.

Magdalena Sohm, Schriftführerin



Neues vom Musikverein...

Bergmesse auf der Breitentobelalpe

Es ist wieder so weit! Am Sonntag, 22. September 2019, findet bei guter Witterung um 11:00 Uhr auf der Breitentobelalpe wieder unsere alljährliche Bergmesse mit Pfarrer Peter Mathei statt. Für Unterhaltung sorgen die Känzele Buobo, für die Bewirtung der MVA. Wir freuen uns auf euer Dabeisein!

» vrgealts gott «

H E L F E R F E S T

Freitag 11. Oktober 2019 ab 19 Uhr
Feuerwehrhaus Alberschwende



Der Musikverein Alberschwende lädt alle Helfer, Sponsoren, Festführer, Werbepartner und Unterstützer des 52. Bregenzerwälder Bezirksmusikfests als großes „vrgealts Gott“ für die tatkräftige Unterstützung zum Helferfest ein.

Musikalisch wird die Veranstaltung durch die Band „HOLLA“ umrahmt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte um Anmeldung unter wirtschaft@fest2019.at

Vereine bitte geschlossen anmelden.

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2019

Einladung zur Fahrzeugweihe Kommandofunk

am Sonntag 13. Oktober 2019

Die Freiwillige Feuerwehr Alberschwende ladet hiermit zur
Fahrzeugsegnung des neuen Kommandofunkfahrzeuges ein.

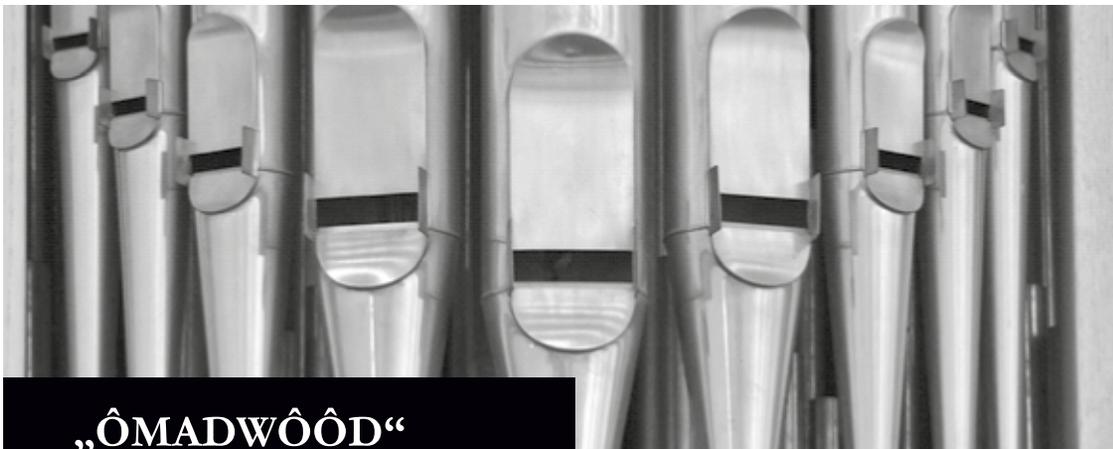
Für Bewirtung und Kinderprogramm ist gesorgt.

- 08:45 Aufmarsch der Fahnenabordnungen vom Feuerwehrhaus zum Festgottesdienst
- 09:00 Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit dem MV Alberschwende
- 10:00 Fahrzeugweihe Kommandofunkfahrzeug auf dem Dorfplatz

Danach Frührschoppen mit dem Musikverein Alberschwende im
Festzelt beim Feuerwehrhaus

- 14:00 Schauübung

**Wir freuen uns, allen interessierten Besuchern
unser neues Fahrzeug vorstellen zu können!**



„ÔMADWÔÔD“

Konzert für Orgel, Vibraphon, Querflöte und Cello

Donnerstag, 19. September 2019
Pfarrkirche Alberschwende
19.00 Uhr

Im Konzert spannen die Musiker den Bogen von Johann Sebastian Bach, über Ermanno Maggini zu Arvo Pärt. Gespielt werden Musikstücke in verschiedensten Variationen und Stilrichtungen. Zu hören gibt es unter anderem Improvisationen eines „Alleluja“ von Sergio Margjano, Meditationen für Cello und Orgel sowie Musik für Vibraphon und Querflöte. Walter Lingg begleitet das Konzert mit Erläuterungen zu den einzelnen Stücken.

Maria Jauk studierte Konzertfach und Instrumentalpädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und am Königlichen Konservatorium in Den Haag. Joachim Murnig studierte Schlagwerk an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und an der Anton-Bruckner Privatuniversität Linz. Isabella Fink studierte Instrumentalpädagogik/Cello am Landeskonservatorium für Vorarlberg, am Tiroler Landeskonservatorium und an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Lehramtsstudien für Musik- und Instrumentalmusikerziehung. Arnold Meusburger ist Autodidakt an der Orgel.

kultur
Bregenzerwald
forum

Moderation: Walter Lingg.

Eintritt: freiwillige Spenden

Mit freundlicher Unterstützung
der Bregenzerwälder
Raiffeisenbanken





Ein heißer Herbst in der Meile...

Nach der Sommerpause starten wir mit viel Programm in den Herbst:

Am 19. September um 19:00 Uhr findet in Kooperation mit dem Kulturforum Bregenzerwald ein Orgelkonzert in der Kirche statt:

„Omadwood“ – Konzert für Orgel, Vibraphon, Querflöte und Cello
anschließend laden wir in Mesmers Stall zu einem kleinen Umtrunk ein.

Bei der langen Nacht der Museen **am 5. Oktober** sind wir mit der Ausstellung **„Pioniere der Wirtshauskultur“** dabei. Spannende Gesprächsrunden mit Wirtinnen geben Einblicke in den Kulturwandel. Wie jedes Jahr gibt es über den Abend verteilt mehrere Gesprächsrunden. Der erste „Durchgang“ startet um ca. 20:00 Uhr.



Am 10. Oktober um 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr), findet im Hermann Gmeiner Saal das Musik-Kabarett **„Nägl mit Köpf“** statt.



Karten: Bei Länderticket in allen Raiffeisenbanken und Sparfilialen Musikladen, Tel. 0522 41000

Bereits vorankündigen möchten wir noch zwei besondere Veranstaltungen:

Am 9. November gastiert das **Theater Souvenir** mit dem Stück **„Eine Phantasie über das Leben der Florence Foster Jenkins“** im Hermann Gmeiner Saal in Alberschwende. Beginn ist **20:00 Uhr**. Auch diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Kulturforum Bregenzerwald.

Und im November oder Dezember möchten wir Hermann Gmeiner – der dieses Jahr 100 Jahre alt geworden wäre – ein Wochenende widmen. Details und genaues Datum folgen.

Anne Panne & die Antimagie verzauberte auf dem KulturKäseKlatsch

Trotz widrigen Launen der Natur war der diesjährige KulturKäseKlatsch für uns iDUMiRler wieder ein voller Erfolg! Wenn alle Plätze belegt sind und tobender Applaus ertönt, dann... ja dann ist/war wieder Theaterzeit. Strahlende Kinderaugen, lautes Lachen und stolze Erwachsene prägten das Bild des Abends.

Nach dem „Weißen Raben“ durften wir heuer das Stück „Anne Panne & die Antimagie“ zum Besten geben. Dafür bereiteten wir uns einmal wöchentlich seit Mitte Februar vor. Im April war das Stück geschrieben und zur ersten Probe bereit. Intensiv wurde dann der Monat Juni – in dem wir uns nicht nur einmal, sondern zweimal in der Woche trafen. Gekrönt wurde der Einsatz mit einem abschließenden Probenwochenende mit gemeinsamen Spielen, Proben, Jausen und Mittagessen.

Die Gebrüder Grimm neu erzählt: Anne Panne & die Antimagie – ein Märchen, das etwas gegen den Strich gebürstet ist. Anne ist als Unglücksrabe bekannt. Alles, was sie anpackt, geht schief! Anne Panne wird sie genannt! Dass sie aber genau dafür von der Märchenfee auserkoren wurde, die Märchenwelt zu retten, konnte niemand ahnen. Die Kinder halfen Anne tatkräftig, das Verbrechen aufzuklären und die heile Welt der Märchen wieder in ihre Fugen zu bahnen. Und auch die Zwerge sahen ein, dass es ein Fehler war, das Rotkäppchen zu entführen.

Da Zwerg Mäusefink Bedenken hatte – dass die Leser erfahren würden, dass sie die Entführer sind und diese dann nie wieder Zwerge in den Vorgarten stellen würden – haben wir uns zur Wiederherstellung ihres guten Rufes

ein Gewinnspiel ausgedacht, bei dem es nach jeder Vorführung einen Gartenzwerg zu gewinnen gab. Diese freuen sich nun, den Vorgarten des jeweiligen Gewinners zu schmücken. Viel Freude den Gewinnern.

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen helfenden Händen im Hintergrund bedanken:

- der LEAN DO BÜHNE für die Unterstützung vor und beim KulturKäseKlatsch
- Karin Beck von Blauwild Designwerkstatt für die Grafik der Flyer, Plakate und Gewinnkarten
- Lisa Huber für die Illustrationen
- Friseur Schnittpunkt, sowie Heidi Stadelmann für die Requisiten
- Michael Siblik für die Fotobox und die Fotodokumentation
- Veronika Rabanser-Mathis, unserer Clowndame, für die Lufttiere
- Verena Winder für das Kinderschminken
- Christoph Huber für die Kühlung im Mesmers Stall
- Herrn Strauss – VN Heimat – für den tollen Bericht

und natürlich bei unseren iDUMiR TEENS Sarah, Tara, Julia, Magdalena, Simeon, Lisa, Noah, Maximilian, Kilian und Mia-Sophie unter der Leitung von Ramona Dür, Simon Pfanner, Carmen Schedler und Heidi Stadelmann! Ihr seid der Hammer! Vielen lieben Dank, dass ihr Teil unserer Theaterfamilie seid!

LEAN DO BÜHNE Alberschwende
Jugendgruppe iDUMiR





Eine Generalversammlung mit Festakt

In diesem Jahr feiert die Raiffeisenbank Alberschwende ihr 125-jähriges Firmenjubiläum. Aus diesem Grund wurde die Generalversammlung im Rahmen eines Festaktes abgehalten. Interessante Geschichten aus 125 Jahre Raiffeisenbank Alberschwende, die LIEDERMänner und ein tolles Mit.Einander machten den Abend zu einer gelungenen Jubiläumsfeier.

1894 – in London wird die Tower Bridge für den Verkehr freigegeben, in Wien tummelt sich von Pferdekutschen über Elektrofahrzeuge bis hin zu benzingetriebenen Automobilen alles auf den Straßen und auch in Alberschwende wird der Weg für eine erfolgreiche Regionalbank geebnet. 125 Jahre später ist die Raiffeisenbank Alberschwende immer noch der Nahversorger für die finanziellen Angelegenheiten der Alberschwenderinnen und Alberschwender. Das ist ein Grund zu feiern. Deshalb wurde die diesjährige Generalversammlung im Rahmen eines kleinen Festaktes im Hermann Gmeiner Saal gefeiert.

Erfolgreiches Jahr 2018

Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch die durchaus erfolgreichen Geschäftszahlen des vergangenen Jahres präsentiert. In den vergangenen vier Jahren konnte bei den Eigenmitteln ein stetiges Wachstum beobachtet werden. „Ein explosionsartiges Wachstum würde eine Umstrukturierung unserer Bank bedeuten. Wir freuen uns daher über ein kleines, aber stetiges Wachstum, was es uns erlaubt, auch in Zukunft in und für Alberschwende so erfolgreich wirtschaften zu können.“, erklärt Geschäftsleiter Alexander Pfanner, MBA. Eine Übersicht der GuV zeigte, dass die Regionalbank ein wichtiger Motor für die Wirtschaft und Gesellschaft in Alberschwende ist. „Durch die großartige Unterstützung unserer Kunden ist es uns möglich, Investitionen in die Gemeinde zu tätigen und somit der Wirtschaft und den Vereinen als Partner zur Seite zu stehen.“, zeigt sich Geschäftsleiter Egon Bereuter erfreut über das Vertrauen, welches die Kunden und Mitglieder der Raiffeisenbank Alberschwende entgegenbringen.

125 Jahre – ein Grund zu Feiern

Ein 125-jähriges Jubiläum ist ein Grund zu feiern. So wollte man bei dieser Generalversammlung etwas Besonderes machen. Die Radiomoderatorin Isabella Canaval führte durch den ganzen Abend. Nach der Abhandlung der Tagesordnungspunkte der Generalversammlung holte sich die gebürtige Alberschwenderin Unterstützung auf die Bühne. Neben den Geschäftsleitern Egon Bereuter und Alexander Pfanner nahmen auch Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Schwärzler, der ehemalige Geschäftsleiter Franz Stadelmann, sowie der langjährige Obmann Walter Rief auf der Bühne Platz. Sie erzählten nacheinander interessante und unterhaltsame Anekdoten aus der Geschichte der Regionalbank. Bald wurde bewusst, dass die Geschichte der Raiffeisenbank ein großer Teil der Gemeindegeschichte und somit auch ein fester Bestandteil von Alberschwende ist.

Für eine gute musikalische Unterhaltung zeigten sich die LIEDERMänner verantwortlich. Sie stimmten in dem voll besetzten Hermann Gmeiner Saal immer wieder traditionelle Lieder an.





aus der Pfarrei

Jahrstage

Sonntag, 15. September

Fam. Ferdinand Adametz und Verwandtschaft, Rohnen
Fam. Kaspar und Anna Maria Gmeiner, Sohn Fridolin
Gebhard und Franziska Gmeiner, Lanzen
Anton Pobatschnig, Tannen
Rudolf, Agatha und Theresia Preuß, Gschwend
Maria Sohm, Bühel
Alwin und Armella Dür und Kinder Waltraud und Gabriele Dür
Protasius und Paulina Winder, Schwarzen

Sonntag, 22. September

Hw. Pfarrer Josef Jutz
Hugo Frank und Sohn Hubert, Weitloch
Fam. Martin Fuchs und Maria geb. Fröwis, Paula und Franz,
Rudolf und Klaus Fuchs, Nannen
Katharina und Gebhard Gehrler, Hof
Anna und Gotthard Haas, Nannen
Martin Lässer und Katharina, geb. Dorner, Nannen
Fam. Heinrich und M. Katharina Rusch, Kinder Georg und Peter, Anna und Gebhard, Hinterfeld
Fam. Josef Anton und Christine Spettel und Kinder, Reute
Fam. Eduard und Kreszentia Wirth und Sohn Eugen
Katharina Wirth, Elisabeth und Hans Witwer, Näpfle
Martin Freuis, Winsau

Sonntag, 06. Oktober

Anton Berlinger und Gattinnen Angelika und Wenefrieda
Roman Kurz und Walter Berlinger, Olga Berlinger
Arnold und Antonia Greußing, geb. Berlinger
Germana Fink, Schwarzen
Anton und Anna Peter, Schwarzen
Florian und Stefanie Berchtold und Verwandtschaft, Feld
Albert und Katharina Dür, Burgen

Julia Rumpelnig, Hinterfeld
Gestifteter Jahrtag für Serafina Gmeiner, geb. Stadelmann
und Ehegatte Josef Wilhelm und Agatha Johler, Kinder
Berta und Edmund
Herta und Hubert Bereuter,
Georg und Johanna, Eck
Walter Hagspiel und seine Eltern Walter und Katharina,
Hof
Josef Sohm, Achrain
Irma und Georg Sohm, Achrain
Josef Sohm mit Ehegattinnen Frieda und Anna, geb.
Schedler
Maria Brandell, geb. Sohm
Pia Hopfner, Schwarzen
Walter Bereuter, Hof
Alwin Metzler, Josef und Hermine Metzler, Dreßlen

Sonntag, 13. Oktober

Roman und Rosa Bereuter mit Eltern und Geschwister,
Tannen
Regina Mayr, geb. Bereuter
Gebhard, Georg und Maria Eiler, Näpfle
Olga und Gebhard Freuis, Tannen
Fam. Josef Fuchs und Söhne, Nannen
Gebhard und Pia Lässer, Hof
Josef Schedler, Hof
Maria, Ida und Frieda Schedler mit Eltern, Burgen

Sonntag, 20. Oktober

Theresia Gmeiner, Abendreute

ZEMM STO – ZEMM GO

Pfarrgemeinden gemeinsam unterwegs

Am **Samstag, 05. Oktober**, pilgern wir aus allen Ecken
des Dekanats zur „**Basilika Maria Bildstein**“.
Abgehzeit in Alberschwende ist um 10:30 Uhr (Treffpunkt
Pfarrkirche). Gegen 13:00 Uhr werden alle
am Ziel mit einer Pilgerjause in Empfang genommen. Um
14:00 Uhr feiern wir einen gemeinsamen Pilgertagesdienst
in der Basilika (nähere Infos auch im Schaukasten zu
lesen).

Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer.

Das Organisationsteam



Firmung 2019

„Mal ist Heimat ein ganzes Land, mal ein Dorf, mal ein Geruch oder die Umarmung eines geliebten Menschen. Hauptsache, es fühlt sich nach Geborgenheit an. Dabei hat jeder sein eigenes Heimatgefühl. Für den einen schmeckt es nach Heu und für den anderen nach Erdbeeren oder doch Kässpätzle. Es lohnt sich, der eigenen Heimat bewusst zu werden, die Diskussion darüber nicht den PolitikerInnen zu überlassen und dafür Sorge zu tragen, dass uns ‚Heimaten‘ nicht verloren gehen.“

Es ist bereits seit vielen Jahren zur Tradition geworden, dass in Alberschwende die Firmung am Pfingstmontag stattfindet. Unsere Pfarrkirche war für diesen Festtag wieder prächtig geschmückt und „hergerichtet“ worden. Ein Blickfang war die weiße Fahne im Altarraum. Jedes Firmkind hatte dazu ein Stoffquadrat zum Thema „Heimat“ gestaltet. Diese Quadrate waren dann mit vielen anderen von syrischen Frauen und Männern zu diesem langen Tuch zusammengenäht worden.

Religionslehrerin Petra Raid, von der auch der oben zitierte Eröffnungstext stammt, hatte als Rahmen für diesen Gottesdienst das Thema „HEIMAT (fühlen – vermissen – finden)“ ausgewählt – mit passenden, ansprechenden Texten. Sie hatte die Firmvorbereitung in den letzten Monaten auch intensiv von schulischer Seite begleitet und

mitgetragen und hat im Rahmen des Firmwegs wieder manche neue Idee realisiert.

Der Firmspender Dr. Hubert Lenz, Pfarrer in Hard (und ab Herbst 2019 Generalvikar der Diözese Feldkirch), begrüßte mit einfachen Worten und meinte, dass für ihn der Föhnsturm der vergangenen Woche eine gute Einstimmung auf Pfingsten gewesen sei.

Am Beginn seiner Ansprache (die er in Mundart hielt) erzählte er – unter Bezug zum Tagesmotto – dass sein Ur-Ur-Großvater aus Alberschwende stammt und Schifahren gelernt habe er am Tannerberg in Alberschwende! Er ging dann auf das Tagesthema ein und meinte: Heimat bedeute Sicherheit, Schutz, Geborgenheit und Gemeinschaft. Für uns Christen sei dabei wichtig, in Gott beheimatet (verwurzelt) zu sein. Auch jeder Mensch sei in besonderen Begabungen und Talenten beheimatet und er fragte die Firmlinge nach ihren Talenten und Vorlieben.

Firmung bedeute aber auch, zum Vollmitglied der Gemeinschaft zu werden und damit auch Verantwortung zu übernehmen. Als „Bild“ dafür verwendete er „Jesus am Kreuz, ohne Arme und ohne Beine“ und meinte, das bringe „Firmung auf den Punkt“: Gott braucht uns, unsere Arme und Beine, um SEINE IDEE in dieser Welt weiterhin wirken zu lassen.

Zum Abschluss seiner Ansprache verwendete Pfarrer Lenz das Bild: „Jede/r von uns ist ein Selfie Gottes“, durch uns sollen unsere Mitmenschen spüren, dass Gott es gut mit den Menschen meint – diesen Satz gab er den Firmlingen mit auf ihren weiteren Lebensweg.

Nach der Ansprache spendete Dr. Lenz den 32 Buben und Mädchen der Pfarren Alberschwende und Müselbach das Sakrament der Firmung – mit den Schwerpunkten: Taufenerneuerung, Herabrufung des Heiligen Geistes, Handauflegung und Salbung – sowie dem späteren Friedensgruß.

Die musikalische Gestaltung übernahm einmal mehr ein eigens für diese Firmmesse ins Leben gerufener Projektchor der 2a und 2b unter der Leitung von Musiklehrer Daniel Steinacher, unterstützt von seinem Kollegen Peter Kofler. Zur Unterstützung hatte sich auch wieder ein Eltern- und Patenchor formiert, ebenfalls unter der Leitung von Daniel Steinacher. Auch sie hatten mit

Eifer auf diesen Termin hin geprobt. Die „einmaligen“ Chor-Darbietungen sowie die Instrumental-Stücke erfreuten die Herzen der Messbesucher und waren sicherlich auch für die SängerInnen und MusikerInnen selbst ein besonderes Erlebnis.

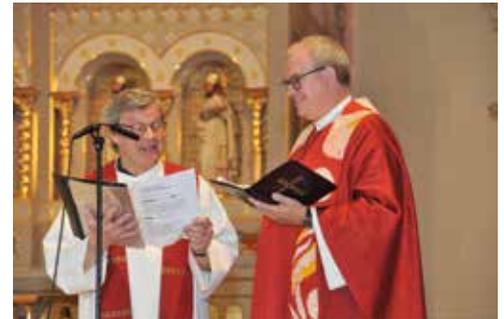
Die Agape nach dem Firmgottesdienst wurde wegen des starken Regens in der Nacht zuvor nicht wie geplant in Pfarrers Garten, sondern im Innenhof der Mittelschule abgehalten. Das Wetter hatte sich im Laufe des Vormittags beruhigt und die Agape bildete einen schönen, inzwischen fast sommerlichen Ausklang für den gemeinschaftlichen Teil dieses Festtags.

Abschließend gilt ein großes DANKE allen Eltern, Paten und Verwandten, die wieder durch das große Interesse an den beiden Eltern- und Patenabenden und durch ihr eifriges Mittun ganz wesentlich zum Gelingen des „Firmwegs“ beigetragen haben!

Im Wissen, dass ehrenamtliches Mitwirken von Mittelschullehrern am Pfarrgeschehen – wie es zum Glück bei uns in Alberschwende noch „gelebt“ wird – inzwischen eine absolute Rarität im Land geworden ist, auch auf diesem Weg nochmals ein großes DANKE an Petra Raid und ihre LehrerkollegInnen für ihr wertvolles Mitwirken und Mittragen unseres „Firmprojekts“.

Wir hoffen, dass alle Beteiligten überwiegend positive Eindrücke und auch das eine oder andere „geistreiche“ Erlebnis von diesem gemeinsamen Weg in Erinnerung behalten und wünschen den Firmlingen alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Weg.

Für das Firmteam:
Anton Fröwis

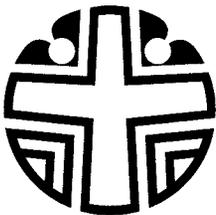




Taufen

Taufen

- 16.06. Leon Spettel, Langenegg
- 29.06. Ella Katharina Bereuter, Tannen
Noemi Sophie Bereuter, Tannen
- 10.08. Lio Veljovic, Lustenau/Alberschwende
- 11.08. Theo Hofer, Andelsbuch
- 16.08. Leon Greinwalder, Egg
- 17.08. Klara Stadelmann, Dreßlen
- 24.08. Marlen König, Lustenau
- 25.08. Leopold Josef Lässer, Hof
- 07.09. Laura Deuring, Tannen
- 08.09. David Schedler, Tannen



Beerdigungen

Beerdigungen

- 03.08. Angela Steurer, Hof

Klarstellung

Kürzlich bin ich mit einem Leserbrief zum Thema „Klimakrise“ gehörig ins Kreuzfeuer geraten. Ein Leser hat mich in seinem ersten Zorn mit seinem Leserbrief heftig kritisiert; inhaltlich sicher nicht zu Unrecht, aber im Stil nahezu beleidigend. (Die VN haben durchgewunken.)

Diesen Einschub schreibe ich hier ins Leandoblatt, weil der Schreiber dabei die „Alberschwender“ anspricht und ihnen ausrichten will, was für einen „Universalgelehrten“ sie da als Pfarrer hätten, der über die Kanzel hinaus in der Leserbriefspalte öfter seine Belehrungen gebe; ja, diesmal sich sogar lustig mache über die Vielen, die sich bemühen, klimafreundlicher zu leben...

Dieser Leserbrief hat mich natürlich getroffen wie ein Kanonenschuss und ich hoffe heute noch, dass ihn möglichst wenige zu Gesicht bekommen haben.

Nun ist aber – und deshalb gebe ich diese Geschichte hier preis – zwischen mir und dem wütenden Schreiber ein interner Briefkontakt zustande gekommen, der zu einer erstaunlich freundlichen Versöhnung geführt hat!

Ich erlaube mir, einige Sätze aus seinem Brief an mich zu zitieren:

„Lieber Herr Pfarrer Mathei, ...Ja, mein Leserbrief war, wie Sie richtig angenommen haben, eine Explosion. Ich konnte nicht anders. Und weil zu einem Leserbrief natürlich auch eine Pointe gehört, ist diese – zugegeben – allzu heftig ausgefallen. Entschuldigung!...

Warum ich Ihnen auf Ihren Brief wohl auch antworte: Er offenbart mir, was ich sehr schätze, Ihre Selbstironie und Selbstkritik. Das hat mich an Ihren Briefen gefreut und hat Sie für mich in ein anderes Licht gestellt. Und hat mir gezeigt, dass Sie es in Ihrem Leserbrief offenbar mit der Ironie übertrieben haben...

Für Ihre Klarstellung bin ich Ihnen dankbar und hoffe, dass es Ihnen gelingen möge, durch Ihr Wirken und auch durch Ihre Leserbriefe (!) dem von mir verliehenen Titel „Universalgelehrter“ gerecht zu werden.

Mit schönen Grüßen in den schönen Bregenzerwald!“

Pfarrer Peter Mathei



Termine

Gottesdienste

24. Sonntag im Jahreskreis			
Sa	14.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Kapellenfest Fischbach
25. Sonntag im Jahreskreis			
Sa	21.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		11:00 Uhr	Bergmesse Breitentobel-Alpe Musikverein Alberschwende
26. Sonntag im Jahreskreis			
Sa	28.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
27. Sonntag im Jahreskreis			
Sa	05.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	06.10.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
28. Sonntag im Jahreskreis			
Sa	12.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	13.10.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Musikverein und Feuerwehr, anschl. Fahrzeugsegnung
29. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag			
Sa	19.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	20.10.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

Nächste Ausgaben:	Oktober 2019	November 2019
Redaktionsschluss:	7.	4.
Voraussichtliches Erscheinen:	21.	18.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn